MITTEILUNGSBLATT
NEUSTADT
Stadt Waiblingen
Leben zwischen Rems und Reben!
Donnerstag, 01. Februar 2024 Jahrgang 2024
5

Inhalt

Wichtige Rufnummern 2
Amtliche Mitteilungen 5
Kirchliche Mitteilungen 12
Vereinsnachrichten 15

Sonntagskaffee St. Maria

11.02.2024

15:00-17:00 Uhr

Alle Generationen sind zu Kaffee und Kuchen in den Gemeindesaal eingeladen. Zwischen 15:00 Uhr und 17:00 Uhr ist genügend Zeit für ein gutes Gespräch oder einen kleinen Plausch unter Freunden. Wir freuen uns darauf, Sie an unserer Kaffeetafel begrüßen zu dürfen.
Ihr Sonntagskaffee-Team.

Ortschaftsverwaltung Neustadt
Neustadter Hauptstr. 89
71336 Waiblingen-Neustadt
Tel. 07151 5001-1970
rathaus-neustadt@waiblingen.de

Öffnungszeiten:
Mo, Mi und Fr
8.30 - 12.30 Uhr,
Do 14.30 - 18.30 Uhr
Di geschlossen

Diese Ausgabe erscheint auch online

Öffnungszeiten

Ortschaftsverwaltung Neustadt

Ansprechpartnerin: Ortsvorsteherin Daniela Tiemann,
Rathaus Neustadt
Neustadter Hauptstr. 89, 71336 Waiblingen-Neustadt
Telefon: 07151 5001-1970, Fax: 07151 5001-1999
rathaus-neustadt@waiblingen.de

Öffnungszeiten:
Mo., Mi. und Fr., 8.30 - 12.30 Uhr
Do., 14.30 - 18.30 Uhr
Di. geschlossen

Terminvereinbarung in den Ortschaften
Die Ortschaften bieten seit dem 1. Januar 2024 immer zu ihren regulären Öffnungszeiten Termine mit und ohne Vereinbarung an. Das heißt, dass die Ortschaften zu den regulären Öffnungszeiten durchgehend hybrid (Termine/Soforttermine) anbieten.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notfalldienst

Ärztliche Notfallpraxis Winnenden
in den Räumen der Notaufnahme
Am Jakobsweg 2
71364 Winnenden
Zentrale Rufnummer: 116 117
(bundesweit und ohne Vorwahl)
www.notfallpraxis-winnenden.de

Die Öffnungszeiten
- Montag, Dienstag, Donnerstag
  von 18 Uhr bis 24 Uhr
- Mittwoch und Freitag
  von 14 Uhr bis 24 Uhr
- Samstag, Sonntag und feiertags
  von 8 Uhr bis 24 Uhr

Ärztlicher Hausbesuch
Für diejenigen, die nicht in die Praxis kommen können, gibt es die Möglichkeit, einen ärztlichen Hausbesuch anzufordern:
- Montag, Dienstag und Donnerstag
  von 18 Uhr bis 7 Uhr
- Mittwoch und Freitag
  von 14 Uhr bis 7 Uhr
- an Wochenenden und Feiertagen rund um die Uhr

Telefon 07195 9797900 oder über die zentrale Rufnummer 116 117

Chirurgisch-orthopädischer Notdienst
An Wochenenden und Feiertagen
von 10 Uhr bis 18 Uhr

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst in den Ambulanzräumen der neuen Kinderklinik im Rems-Murr-Klinikum in Winnenden (71364 Winnenden, Am Jakobsweg 1), Tel. 07195/591-37000.

Öffnungszeiten:
werktags 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr, an Wochenenden Freitag ab 18.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr, an Feiertagen vom Vortag ab 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr am darauffolgenden Werktag. **Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.**

Zahnärztlicher Notfalldienst

Bitte erfragen unter Tel. (0711) 7877744.

Augenärztlicher Notfalldienst

Augenärztlicher Notfalldienst Rems-Murr-Kreis
Tel. 0180/6071122

HNO-ärztlicher Notfalldienst

HNO-ärztlicher Gebietsdienst
außerhalb der Sprechstunden 8.00 Uhr – 8.00 Uhr, am Samstag, am Sonntag und an den Feiertagen zu erfragen unter Telefon-Nr.: 01805003656.

Tierärztlicher Notdienst

An Feiertagen und am Wochenende von 8.00 bis 16.00 Uhr

Unter **www.tiernotdienst-rems-murr.de** finden die Tierbesitzer folgende **NOTRUFNUMMER: 0800 93 00 600.**

Apotheken-Notdienst

Samstag, 03.02.
Vitalwelt-Apotheke im Gesundheitszentrum,
Winnenden, Am Jakobsweg 2,
Tel. 07195 / 978610

Sonntag, 04.02.
Apotheke Marktgasse Einkaufspassage,
Waiblingen, Marktgasse 5, Tel. 562731
Trauben-Apotheke am Seeplatz,
Korb, Seestr. 14, Tel. 31565

Sonntagsdienst - Sozialstation

Krankenpflegeverein Waiblingen-Neustadt,
Diakonie- und Sozialstation, Tel. 81464

Müll-ABC

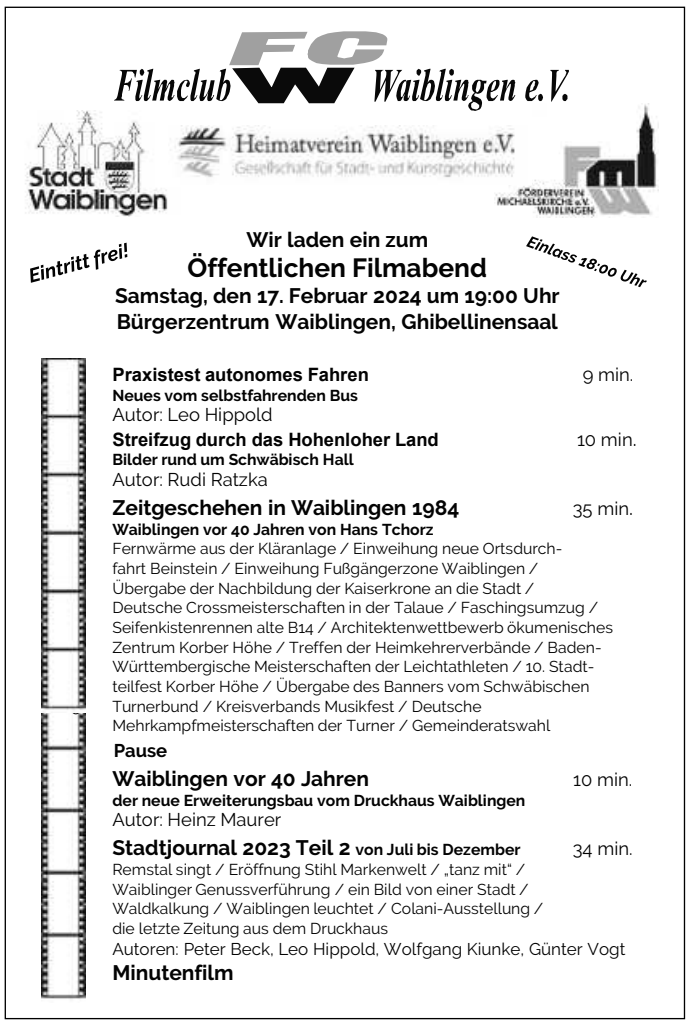
AWRM-Service-Telefon

Fragen zur Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Müll werden von der Abfallwirtschaft Rems-Murr unter der Telefonnummer (07151) 5019515 beantwortet. Anfragen per Telefax sind unter (07151) 5019551 möglich.
E-Mail: pressestelle@awrm.de
Internet: www.abfallwirtschaft-rems-murr.de

Müllmarken schon gekauft?

Wer bis jetzt noch keine Gebührenmarke für seine Rest- oder Biomülltonne gekauft hat, sollte dies nun baldmöglichst erledigen. Ab Montag, 29. Januar schauen die Müllwerker nämlich etwas genauer auf den Tonnendeckel, so die AWRM. Das heißt, den Gang zur Verkaufsstelle oder die Online-Bestellung noch länger aufzuschieben, ist nicht ratsam. Tonnen, die wiederholt ohne gültige Marke bereitgestellt werden, bleiben ungeleert stehen. Ein roter Hänger macht auf die fehlende Gebührenmarke aufmerksam. Gebührenmarken können, unabhängig vom Wohnort, im ganzen Rems-Murr-Kreis bei zahlreichen Verkaufsstellen erworben werden. Eine Übersicht, wo sich diese befinden, gibt es auf der AWRM-Internetseite oder der Abfall-App der AWRM. In gedruckter Form wurde eine Übersicht zusammen mit dem Entsorgungskalender verteilt. Wer die Marken online bestellen möchte, findet unter www.awrm.de/aw24 das entsprechende Bestellformular. Beim Kauf von Gebührenmarken für die 60- oder 80-Liter-Restmülltonnen muss der entsprechende Leerungsrhythmus mit angegeben werden. Bei diesen Tonnengrößen wird zusätzlich zur 2-wöchentlichen Abfuhr eine 4-wöchentliche Leerung angeboten. Wer sich in Bezug auf die Tonnengröße unsicher ist, wirft vor dem Kauf am besten einen Blick auf den Tonnendeckel. Dort ist eine achtstellige Registriernummer eingeprägt. Die ersten zwei beziehungsweise drei Ziffern der Nummer stehen für das Volumen des Behälters. Noch Fragen? Die Mitarbeitenden der Gebührenveranlagung sind unter 07151/501-9580 für Sie erreichbar. E-Mails können an gebuehren@awrm.de geschickt werden.

Veranstaltungen



Plakat: Filmclub Waiblingen e.V.

„Heavy Psych Nacht"

Konzert in der Villa Roller

Die „Heavy Psych Nacht" mit „Zoahr", „TFNRSH" (sprich Tiefenrausch) und „Lone Gpsy" steigt am Samstag, 3. Februar 2024, um 20 Uhr, „doors open" um 19 Uhr im Jugendzentrum Villa Roller, Alter Postplatz 16. Eintritt: 8 Euro.

„Zoahr" wurde Ende 2017 gegründet, um die gemeinsame Leidenschaft für 70er-Jahre-Rock und Psychedelic auszuleben. Hierbei verschmelzen 70er-Blues und Heavy-Riffs mit Delay- und reverblastigen Psychedelic Sounds. Immer begleitet von melodisch treibenden Bassläufen und verspielten Drums, treffen Rock und Bluesröhren-Vocals auf ausladende instrumentale Jampassagen, die in nach vorne rockende Songs verpackt werden.

Das Instrumentaltrio „TFNRSH" entführt seine Zuhörer mit ihrer einzigartigen Fusion von hypnotischen Klängen, komplexen Rhythmen und fesselnden Melodien auf eine Expedition durch das transzendentale Klanguniversum. Die drei Musiker aus Tübingen bringen ihre Liebe zu Psychedelic, Stoner und Prog-Rock sowie ihre individuellen Einflüsse zusammen, um eine eigene, energiegeladene Synthese dieser Stile zu schaffen, die die Grenzen des Konventionellen sprengt und durch anspruchsvolle Arrangements um viele Facetten erweitert. „TFNRSH" kreieren Soundkaskaden und erhabene Klanglandschaften aus kraftvollen Drums, pulsierenden Basslinien und sägenden Gitarren, die ihren großen Einflüssen wie Elder, King Buffalo, Slift, Tool und Russian Circles die Ehre erweist.

Gegründet 2018 in Stuttgart und mittlerweile in Waiblingen zuhause, erschaffen „Lone Gpsy" mit ihrem von Stoner- und Heavy-Psychedelic-Rock geprägten Sound einen eigenen musikalischen Kosmos. Das Trio lässt sich vom 70's-Rock-Ethos inspirieren und findet dabei eine einzigartige Balance zwischen schweren Gitarrenriffs und gefühlvollen, fesselnden Songs.

Bürgerzentrum Waiblingen

Kammerkonzert mit dem Camerata Ivoti aus Brasilien
15.02.2024, 20 Uhr, Bürgerzentrum, Ghibellinensaal

Nach fünf Jahren kehrt das brasilianische Kammerorchester Camerata Ivoti nach Waiblingen zurück und gastiert am 15. Februar 2024 zusammen mit der Musikschule Unteres Remstal erneut im Bürgerzentrum Waiblingen.

Das Publikum erwartet ein hochkarätiger Konzertabend mit kammermusikalischen Werken von bedeutenden südamerikanischen und europäischen Komponisten. Gespielt werden Kompositionen unter anderem von César Franck, einem der bedeutendsten französischen Komponisten des 19. Jahrhunderts, von Heitor Villa-Lobos, dem populärsten und auch international bekanntesten Komponisten klassischer Musik seines Landes und von dem brasilianischen Geiger, Dirigenten und Komponisten Arthur Barbosa.

Das beliebte Jugendorchester aus der Stadt Ivoti im Süden Brasiliens wurde 1994 gegründet und ist eines der vier bestehenden Orchester der Associação Pró-Cultura e Arte Ivoti (ASCARTE) und des Instituto de Educação Ivoti (IEI), einer von deutschen Einwanderern 1907 gegründeten Bildungseinrichtung.

Nach Konzerten in Brasilien und Argentinien gastierte das Orchester in den letzten Jahren in vielen europäischen Ländern (u. a. in Portugal, Niederlande, Frankreich und Deutschland) und begeisterte jedes Mal das Publikum. Bei seiner Gastspielreise durch Deutschland 2024 gastieren die jungen Musikerinnen und Musiker bereits zum dritten Mal in Waiblingen.

STIHL Brasilien fördert das Camerata Ivoti seit mehr als 20 Jahren. Das Konzert ist eintrittsfrei.

Sichern Sie sich jetzt Ihre kostenfreien Tickets im Webshop unter www.buergerzentrum-waiblingen.de oder in der Touristinformation Waiblingen (Scheuerngasse 4, 71332 Waiblingen, Telefon 07151/5001-8321).

Veranstalter: Stadt Waiblingen, Abteilung Kultur und Veranstaltungsmanagement

Am Montag, 26. Februar 2024, um 20 Uhr geben sich im Bürgerzentrum Waiblingen zwei der hervorragendsten deutschsprachigen Bühnenkünstler in einem atmosphärisch dichten Kammerspiel ein Stelldichein: Dominique Horwitz und Judith Rosmair verkörpern in August Strindbergs „Fräulein Julie" ein Paar zwischen Begehren und Abweisung.

Fräulein Julie, Tochter eines Grafen und Gutshofbesitzers, möchte das Gefängnis ihrer Standesgrenzen sprengen. Diener Jean träumt von sozialem Aufstieg. Beide vereint die Sehnsucht nach Freiheit, Liebe und das verzweifelte Streben nach Individualität. In der erregenden Atmosphäre der Mittsommernacht lassen sie sich auf ein gefährliches Liebesspiel ein, das zwischen Begehren und Abweisung, Selbstbehauptung und Unterwerfung oszilliert. Strindbergs Stück über den Kampf zwischen Mann und Frau, 1888 entstanden und von seinen Zeitgenossen als Skandal empfunden, zählt zu den meistgespielten Werken des schwedischen Schriftstellers und zu den Klassikern der modernen Beziehungsdramatik. Die sozialen Sphären und der Geschlechterkampf wurden mit kühler Präzision schockierend gestaltet.

Dominique Horwitz ist einer der ganz großen deutschsprachigen Bühnen- und Filmschauspieler. Schon die Stationen seiner Engagements sprechen für sich: Hamburger Thalia Theater, Berliner Ensemble, Deutsches Theater Berlin, Düsseldorfer Schauspielhaus u.v.m. Mit ihm spielt Judith Rosmair: Lange Jahre u. a. fest am Thalia Theater Hamburg und der Schaubühne Berlin engagiert, wurde sie von der Zeitschrift „Theater heute" 2007 zur „Schauspielerin des Jahres" gekürt.

Die Veranstaltung wird von der Stadtbücherei Waiblingen mit einer Medienausstellung begleitet.

Vorverkauf

Kartenverkauf an den üblichen Vorverkaufsstellen, z. B. in der Touristinformation Waiblingen (i-Punkt), Scheuerngasse 4, 71332 Waiblingen, Telefon 07151/5001-8321 und im Internet unter www.waiblingen.de, www.buergerzentrum-waiblingen.de, www.eventim.de.

Kartenpreise regulär: 36 € | 33 € | 30 € | 27 €
Kartenpreise ermäßigt: 31 € | 28 € | 25 € | 22 €
Veranstalter: Stadt Waiblingen

Vortragsreihe zu Energie und Wohnen in Korb

Wie funktioniert die Stromgewinnung aus der Sonne? Wie stelle ich meine Heizung optimal ein? Welche Voraussetzungen sind für den Einsatz einer Wärmepumpe notwendig? Die Energiewende bringt viele Fragen mit sich. Die Gemeinde Korb lädt daher – in Zusammenarbeit mit der Energieagentur Rems-Murr – zu einer kostenfreien Vortragsreihe rund um das Thema Energie und Wohnen ein. Zum Start am 6. Februar stehen Photovoltaik und Balkonkraftwerke im Mittelpunkt. In seinem 45-minütigen Vortrag „Zapf die Sonne an: Solarstrom selbst produzieren" berichtet Referent Tilman Landwehr von der Energieagentur unter anderem über die Ertragsprognosen solcher Anlagen, Instandhaltung und Wartung sowie die Vor- und Nachteile von Steckersolar. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, Fragen zu stellen und einen individuellen PV-Check vor Ort zu vereinbaren.

Die Vortragsthemen in der Übersicht:
- Zapf die Sonne an: Solarstrom selbst produzieren (Di, 6. Februar)
- Crashkurs: Energiemanagement im Eigenheim (Do, 15. Februar)
- Pumpe, Pellet & Co: Wie Sie richtig heizen (Mo, 26. Februar)
- Haussanierung mit Köpfchen (Mo, 11. März).

Beginn ist jeweils um 18.30 Uhr; Veranstaltungsort ist die Alte Kelter in Korb.
Weitere Infos zu den einzelnen Vorträgen finden Sie unter www.energieagentur-remsmurr.de. Herzliche Einladung an alle Waiblinger Bürgerinnen und Bürger!

Faschingsferienprogramm der Villa Roller

In den Faschingsferien hat das Jugendzentrum Villa Roller zu den üblichen Zeiten geöffnet.
Zusätzlich gibt es unterschiedliche Ferien-Aktionen:

Mittwoch, 14.02.2024 Bowling in Fellbach (Dream-Bowl)
Möglichst alle zehn Pins mit einem Strike von der Bahn fegen, darum geht es am Mittwoch beim Bowling.
Alter: ab 10 Jahre
Treffpunkt: 14 Uhr Villa Roller; Ende ca. 17:30 Uhr
Kosten: 7 € inkl. Leihgebühr Schuhe
Anmeldeschluss: 09.02.2024

Freitag, 16.02.2024 Action Bound Stadtrallye in der Waiblinger Innenstadt
Spannende Aufgaben und kniffliger Rätselspaß erwarten Dich bei dieser Stadtrallye am Freitag in der Waiblinger Innenstadt. Wer kennt sich aus und führt mit Cleverness sein Team zum Sieg?
Alter: ab 10 Jahre
Treffpunkt: 14 Uhr Villa Roller; Ende ca. 16 Uhr
Kosten: 3 € inkl. Snack und Getränk
Anmeldeschluss: 12.02.2024

Weitere Infos und das Anmeldeformular unter www.villa-roller.de oder bei uns im Haus.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Ortschaftsverwaltung Neustadt

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Ortsvorsteherin Daniela Tiemann, 71336 Waiblingen-Neustadt, Neustadter Hauptstr. 89, oder ihr Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,
Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
wds@nussbaum-medien.de

Bekanntmachungen

Stellenausschreibung

Bei der Stadt Waiblingen ist im Eigenbetrieb Stadtentwässerung zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Techniker (w/m/d) Abwasser

unbefristet und in Vollzeit zu besetzen.

Ihr Aufgabengebiet umfasst:
- Ausschreibung, Bauleitung, Aufmaß und Abrechnung von Kanalbaumaßnahmen
- Planung der Einzelmaßnahmen im Rahmen Jahresbau sowie kleineren Einzelmaßnahmen im Kanalneubau
- Bau- und Unterhaltungsleistungen im Rahmen der Durchführung der Eigenkontrollverordnung
- Unterstützung der Projektingenieure in der täglichen Arbeit
- Mitwirkung bei der Planung von Kanalsanierungsmaßnahmen

Wir erwarten von Ihnen:
- eine abgeschlossene Ausbildung zum Bautechniker, Fachrichtung Tiefbau/ Kanal- und Straßenbau. Mehrjährige Berufserfahrung ist erwünscht, aber nicht Bedingung.
- fundierte Kenntnisse der DWA-Regelwerke, Europa-(EN) bzw. DIN-Normen und Vorschriften für Kanal- und Straßenbau sowie Kenntnisse in der Vergabeordnung für das Bauwesen (VOB A/B), Leistungsbücher (Stlb, Stlk)
- sicherer Umgang mit den MS-Office-Anwendungen, gängiger Ausschreibungssoftware (Orca, Arriba etc.), Kanaldatenbank
- Führerschein Klasse B
- eine selbstständige, verantwortungsbewusste und teamorientierte Arbeitsweise

Wir bieten Ihnen:
- verantwortungsvolle Arbeit in einem motivierten Team
- umfangreiche fachliche Fort- und Weiterbildungen
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement
- einen Fahrtkostenzuschuss von 40 Euro bei Inanspruchnahme des Deutschlandtickets

Die Bezahlung erfolgt je nach Qualifizierung bis zur EG 9b TVöD.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Für inhaltliche Fragen steht Ihnen gerne Frau Schmidt (Technische Leiterin des Eigenbetriebs Stadtentwässerung), Telefon 07151 5001-3600 oder Herr Strauß (Leiter des Eigenbetriebs Stadtentwässerung), Telefon 07151 5001-3500 zur Verfügung. Personalrechtliche Fragen beantwortet Ihnen gerne Frau Grüner, Telefon 07151 5001-2142.

Neugierig geworden? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung bevorzugt online unter www.bewerbungen-waiblingen.de oder mit den üblichen Unterlagen schriftlich an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen. Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht. Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

REGIONAL DENKEN - REGIONAL HANDELN

Stellenausschreibung

Die Abteilung Kaufmännisches Gebäudemanagement sucht zum frühestmöglichen Zeitpunkt einen

Sacharbeiter (w/m/d)

mit einem Beschäftigungsumfang von 50 %.

Zum Aufgabengebiet gehören unter anderem:
- Verwaltung und Bewirtschaftung von bebauten Grundstücken
- eigenständige Vermietung von Wohnungen
- Abschluss von Mietverträgen,
- Unterbringung von Flüchtlingen und Obdachlosen
- Nebenkostenabrechnungen
- Zugangsverwaltung zu Gebäuden

Sie bringen mit:
- eine abgeschlossene Ausbildung als Immobilienkaufmann (w/m/d) oder eine Ausbildung im öffentlichen Verwaltungsdienst (z. B. Verwaltungsfachangestellte (w/m/d), Verwaltungswirt (w/m/d) bzw. eine vergleichbare kaufmännische Ausbildung
- Berufserfahrung in der Wohnungswirtschaft und der Wohnungsverwaltung.
- eine selbstständige, verantwortungsbewusste Arbeitsweise, Durchsetzungsvermögen und Kommunikationsstärke und Teamfähigkeit
- interkulturelle Kompetenz
- Führerschein, Klasse B

Die Vergütung erfolgt, je nach persönlicher Eignung, nach Entgeltgruppe 8 TVöD. Die Stelle wird momentan neu bewertet.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Sie dürfen erwarten:
- vielseitige und interessante Aufgaben
- Fort- und Weiterbildungsangebote
- gesundheitsfördernde Angebote
- einen Zuschuss zum Deutschlandticket i.H.v. 40 Euro

Für fachliche Fragen stehen Ihnen Herr Gunser (Fachbereichsleiter Hochbau und Kaufmännisches Gebäudemanagement), Telefon 07151 5001-3300 und für personalrechtliche Fragen Frau Grüner (Abteilung Personal), Telefon 07151 5001-2145 gerne zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte **bis zum 16.02.2024 vorzugsweise online unter www.bewerbungen-waiblingen.de** oder senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen. Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht. Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Stellenausschreibung

Der Fachbereich Hochbau und Gebäudemanagement der Stadt Waiblingen sucht für den Bereich Energiemanagement zum frühestmöglichen Zeitpunkt einen

Techniker/Sachbearbeiter (w/m/d)

Die Stelle ist in Vollzeit zu besetzen.

Ihre vielfältigen Arbeitsschwerpunkte sind insbesondere die
- Erfassung und Auswertung von Energieverbräuchen (genutzt wird das Stuttgarter Energiekontrollsystem SEKS)
- Betreuung und Schulung von Hausmeistern und Nutzern
- Mitwirkung bei der Erstellung des Energieberichts sowie bei der Zertifizierung im Rahmen des European Energy Award
- Beauftragung und Überwachung der Erstellung von Energieausweisen
- Ausschreibung und Überwachung der Betriebsmittelprüfung

Eine abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Heizungs-, Lüftungs-, Klimatechnik oder als Techniker (w/m/d) mit spezifischen Berufserfahrungen in den genannten Arbeitsschwerpunkten wird vorausgesetzt. Wir wünschen uns engagierte Bewerberinnen und Bewerber, die ein sicheres Auftreten, eine selbständige Arbeitsweise und Durchsetzungsvermögen mitbringen und die teamfähig und belastbar sind.

Die Vergütung erfolgt bis zur Entgeltgruppe 9b TVöD, je nach Qualifizierung.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Sie dürfen erwarten:
- vielseitige und interessante Aufgaben
- persönliche und fachliche Weiterbildungsangebote
- gesundheitsfördernde Angebote
- einen Zuschuss zum Deutschlandticket i.H.v. 40 Euro

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Inhaltliche Fragen beantwortet gerne Herr Gunser (Fachbereichsleiter Hochbau und Kaufmännisches Gebäudemanagement) Telefon 07151 5001-3300. Personalrechtliche Auskünfte erhalten Sie von Frau Grüner, Abteilung Personal, Telefon 07151 5001-2142.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte **bis zum 21.02.2024 vorzugsweise online unter www.bewerbungen-waiblingen.de** oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen. Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht. Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Stadtbücherei Waiblingen

Flohmarkt für Bücher & Co.
Der Flohmarkt der Stadtbücherei im Waiblinger Marktdreieck, Kurze Straße 24, bei dem Bücher und andere Medien zum günstigen Preis erworben werden können, öffnet am Dienstag, 6. Februar 2024. Bis Samstag, 24. Februar, steht die reichhaltige Auswahl an Romanen, Sach- und Kinderbüchern, Hörbüchern, CDs und DVDs im Foyer zum Stöbern bereit. Zum Preis von 0,50 Euro können die ausgeschiedenen Schätze erworben werden.

Kontakt und Öffnungszeiten
Stadtbücherei – Kurze Straße 24 (Marktdreieck); Tel. 5001-1777, -1778, E-Mail: stadtbuecherei@waiblingen.de; offen dienstags bis freitags von 10 Uhr bis 18.30 Uhr, samstags von 9 Uhr bis 14 Uhr. Geöffnet auch in den Faschingsferien von Montag, 12., bis Samstag, 17. Februar. Für einen 24-Stunden-Rückgabe-Service steht die Rückgabeklappe 365 Tage im Jahr zur Verfügung.
Im Internet: stadtbuecherei.waiblingen.de; Instagram: stadtbuecherei.waiblingen; Youtube: Stadtbücherei Waiblingen; TikTok: stabue.waiblingen

Stellenausschreibung

Der Fachbereich Hochbau und Gebäudemanagement der Stadt Waiblingen sucht zum frühestmöglichen Zeitpunkt zwei

Springer – Hausmeister (w/m/d)

Beide Stellen sind in Vollzeit zu besetzen, eine Stelle davon als Krankheitsvertretung.

Der Einsatz erfolgt an verschiedenen Objekten der Stadt Waiblingen.

Arbeitsschwerpunkte sind die Beaufsichtigung und Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen mit der dazugehörigen Technik, der Geräte und Maschinen sowie Schließdienste.

Wir erwarten eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem handwerklichen oder technischen Beruf, ein freundliches Wesen, Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit und Flexibilität, da Arbeitseinsätze auch abends und an Wochenenden erforderlich sind sowie den Besitz eines Führerscheins, Klasse B.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 6 TVöD.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Wir bieten Ihnen:
- eine vielseitige Tätigkeit in einem sehr engagierten Team
- umfassende gesundheitsfördernde Angebote
- einen Zuschuss zum Deutschlandticket in Höhe von 40 Euro

Fachliche Fragen beantwortet gerne Herr Gunser (Fachbereichsleiter Hochbau und Kaufmännische Gebäudemanagement), Telefon 07151 5001-3300. Personalrechtliche Auskünfte erhalten Sie von Frau Grüner, Abteilung Personal, Telefon 07151 5001-2142.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte bis **zum 16.02.2024 vorzugsweise online unter www.bewerbungen-waiblingen.de** oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 17 51, 71328 Waiblingen. Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht. Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Stellenausschreibung

Die Stadt Waiblingen hat beim Betriebshof des Fachbereichs Städtische Infrastruktur zum 01.03.2024 eine Stelle in der

Betriebsgruppe Stadtreinigung (w/m/d)

zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst die Straßen- und Brunnenreinigung, Auf- und Abbauarbeiten bei Veranstaltungen sowie den Einsatz beim Winterdienst. Wir erwarten den Besitz eines Führerscheins, mindestens der Klasse B.

Von Vorteil wäre eine abgeschlossene Ausbildung in einem handwerklichen Beruf.

Selbstständiges und engagiertes Arbeiten sowie wirtschaftliches Denken und Handeln werden vorausgesetzt.

Wir bieten Ihnen:
- ein vielseitiges und verantwortungsvolles Aufgabengebiet
- ein engagiertes und kompetentes Team
- umfassende gesundheitsfördernde Angebote
- einen Zuschuss zum Deutschlandticket in Höhe von 40 Euro

Die Vergütung erfolgt je nach Qualifikation bis zur Entgeltgruppe 5 TVöD.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Fachliche Fragen beantwortet Ihnen gerne Herr Wieler (Abteilung Betriebshof), Telefon 07151 5001-9010. Für personalrechtliche Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Grüner (Abteilung Personal), Telefon 07151 5001-2142.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte **bis zum 16.02.2024 vorzugsweise online unter www.bewerbungen-waiblingen.de** oder senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen. Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht. Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Gewerbe- und Grundsteuer

Bitte denken Sie an die Gewerbe- und Grundsteuerzahlung
Am 15. Februar 2024 werden zur Zahlung fällig:
- die erste **Grundsteuerrate** für das Jahr 2024
- die erste **Gewerbesteuervorauszahlungsrate** für das Jahr 2024

1. Dieser Zahlungstermin gilt nicht für diejenigen Grundsteuerzahler, die einen Antrag auf Jahreszahlung gestellt haben. Die Höhe der Grundsteuerzahlung ist aus dem an Sie zuletzt ergangenen Grundsteuerjahresbescheid ersichtlich. Bitte beachten Sie dabei, dass die Stadt Waiblingen Jahresbescheide nur erstellt, wenn eine Änderung erfolgt ist.

Hinweis für Grundsteuerpflichtige, die ihr Grundstück in 2023 verkauft haben:
Bitte beachten Sie, dass die Zahlungsverpflichtung gegenüber der Stadt so lange bestehen bleibt, bis vom Finanzamt von Amts wegen die Zurechnungsfortschreibung durchgeführt ist und die Stadt daraufhin einen Abgangsbescheid erstellen kann. Dies geschieht erfahrungsgemäß erst im Laufe des folgenden Kalenderjahres. Die zuviel entrichtete Grundsteuer wird Ihnen ohne besonderen Antrag wieder zurückerstattet.

2. Die Höhe der Gewerbesteuervorauszahlungsraten ergibt sich aus dem zuletzt ergangenen Abrechnungsbescheid oder einem nachfolgenden besonderen Vorauszahlungsbescheid.

Die Steuerpflichtigen werden an die rechtzeitige Entrichtung der Steuerzahlung erinnert. In diesem Zusammenhang wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bei verspäteter Zahlung des Steuerbetrages die gesetzlichen Säumniszuschläge nach § 240 Abgabenordnung (AO) angesetzt und eingezogen werden müssen.

Dazu § 240 Abs. 1 AO: Wird eine Steuer nicht bis zum Ablauf des Fälligkeitstages entrichtet, so ist für jeden angefangenen Monat der Säumnis ein Säumniszuschlag von 1 v. H. des rückständigen auf 50,- € nach unten abgerundeten Steuerbetrages zu entrichten. Gemäß § 240 Abs. 3 wird lediglich eine 3-tägige Schonfrist eingeräumt.

Die 3-tägige Schonfrist gilt **nur bei Überweisungen**; maßgebend ist die Gutschrift auf dem Konto der Kasse. Dagegen muss bei Scheckzahlung der **Scheck** spätestens **3 Tage vor** dem Fälligkeitstermin bei der Stadt Waiblingen oder den Ortschaftsverwaltungen eingegangen sein.

Die rechtzeitige Bezahlung eines Steuerbetrages setzt voraus, dass der Zahlungseingang am Fälligkeitstag dem Konto der Kasse wertmäßig gutgeschrieben wurde.

Die Kasse bittet, ihr - soweit noch nicht erfolgt - eine Einzugsermächtigung zu erteilen.

Einzahlungen können auf folgende Konten der Kasse vorgenommen werden:
-Bitte geben Sie Ihr Buchungszeichen an-

Kreissparkasse Waiblingen
IBAN DE09 6025 0010 0000 2016 58
Volksbank Stuttgart e. G.
IBAN DE84 6009 0100 0403 0100 04

Stadtseniorenrat

Kinotreff 50+: „Weißt du noch"
Unterhaltung mit dem Stadtseniorenrat
Beim Kinotreff 50plus, den der Stadtseniorenrat in einer Kooperation mit dem Traumpalast, Bahnhofstraße 50/52, anbietet, steht am Dienstag, 6. Februar 2024, um 16 Uhr der Film „Weißt du noch" auf dem Spielplan. Bei Kaffee und Kuchen können sich Besucherinnen und Besucher schon von 15 Uhr an im Foyer auf den Film einstimmen.
Bei Marianne (Senta Berger) und Günter (Günther Maria Halmer) sprühen schon lange keine Funken mehr. Nach mehr als 50 Jahren Ehe hat sich Routine und Langeweile in den Alltag eingeschlichen. Auch die Kinder sind mittlerweile aus dem Haus und die beiden Rentner scheinen zunehmend vergesslicher zu werden. So wundert es Marianne auch nicht, als Günter ihren Hochzeitstag vergisst. Doch ihr Gatte hat ein Ass im Ärmel: von einem Freund hat er sich eine völlig neue Pille besorgt, die sämtliche Erinnerungen zurückbringen soll. Tatsächlich ist nach der Einnahme des Wundermittels alles wieder da und das Ehepaar tritt gemeinsam eine Reise durch ihre Erinnerungen an und erlebt nochmals die Höhen und Tiefen der vergangenen Jahre. Doch was passiert, wenn die Pille aufhört zu wirken und der Rausch nachlässt?
Karten zu 6,50 Euro können vor Ort, telefonisch unter 0711 55090770 sowie online über waiblingen.traumpalast.de gekauft werden.

Schreibwerkstatt für Erinnerungen
Der Stadtseniorenrat hält durch seine Arbeit und seine Aktivitäten jede Menge Angebote und Unterstützung für die ältere Bevölkerung in Waiblingen bereit. Ob Beratung oder Kulturelles – das Gremium entwirft passgenau entlang dem Bedarf seiner Zielgruppe.
Die Schreibwerkstatt des Stadtseniorenrates öffnet im dritten Jahr ihre Türen. Dem geplanten Thema „Kindheit" können sich Teilnehmende am Dienstag, 6. Februar, um 16 Uhr im Kulturhaus Schwanen, Winnender Straße 4, annehmen. Die Schreibpädagogin Beate Fischer wird die Gruppe mit vielfältigen Impulsen anleiten.
Bei diesem Angebot verbinden sich Methoden des Kreativen Schreibens mit der ressourcenorientierten Biografiearbeit. Dabei geht es zum einen darum, sich an Vergangenes zu erinnern. Wichtig sind positive Erinnerungen, weil sie stärken. Aber auch Negatives wird nicht ausgeklammert. Hier ist der Ansatz, dieses anzuschauen und sich zu fragen: Kann ich aus diesen Erinnerungen etwas lernen? Haben mich die negativen Erlebnisse auf irgendeine Art und Weise gestärkt? Wie kann ich davon profitieren, dass ich sie bewältigt habe? Denn der zweite Aspekt der Biografiearbeit ist die Gegenwart.
Man kann sich auf Grundlage der Vergangenheit in der Gegenwart zum Beispiel bewusst machen, welche Fülle an Erfahrungen und Entwicklungen dazu geführt haben, dass man heute so ist, wie man ist. Der Blick auf das Gelungene und Erreichte hilft dabei, die eigenen Fähigkeiten, aber auch Grenzen zu erkennen. Und das wiederum führt dazu, dass man einen großen Fundus an Möglichkeiten erkennt, mit denen man seine Zukunft gestalten kann – egal, wie alt man ist.
Die Kursleiterin bringt wie immer Material mit.
Anmeldung erforderlich bis 4. Februar per E-Mail an gs-simon@t-online.de oder telefonisch unter 01717442443. Gebühr: 5 Euro.

Seniorenrat im Internet: www.waiblingen.de/stadtseniorenrat oder www.waiblingen.de/ssr.
E-Mail: stadtseniorenrat@waiblingen.de.

Fundsachen

In der letzten Woche sind bei der Ortschaftsverwaltung Neustadt keine weiteren Fundsachen abgegeben worden.

Unter www.waiblingen.de/fundsachen kann Verlorengegangenes auf der städtischen Homepage gesucht werden.
Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch: 5001-1971.

Der Polizeiposten Hohenacker informiert:

Der Polizeiposten ist in 71336 Waiblingen-Hohenacker, Karl-Ziegler-Str. 41 untergebracht.

Wir betreuen die Stadtteile Hohenacker, Neustadt, Hegnach und Bittenfeld.

Wir haben unregelmäßige Öffnungszeiten, sind aber in der Regel werktags ab 07:00 bis ca. 16:30 Uhr erreichbar.

Mindestens zweimal in der Woche sind wir bis 20:00 Uhr für sie da.

In unregelmäßigen Abständen auch samstags von 08.00 bis 14.00 Uhr.

Sie erreichen uns unter Tel: 07151/82149.

Sie können immer diese Nummer wählen. Wenn wir nicht im Dienst sind, wird ihr Anruf direkt zum Polizeirevier Waiblingen weitergeleitet.

Kostenlos, nicht wertlos!

Unter diesem Motto können Sie ständig gebrauchte Sachen öffentlich anbieten.

Wie funktioniert das? Ganz einfach:

Sie wollen gebrauchte und noch gebrauchsfähige Sachen, die zu schade zum Wegwerfen sind, kostenlos anbieten,

z. B.: Möbel, funktionsfähige Elektrogeräte, Kinderwagen, Fahrräder, Spielzeug, Lampen, Geschirr und vieles mehr.

Füllen Sie den abgedruckten Abschnitt aus und geben ihn bei der Ortschaftsverwaltung Neustadt, Neustadter Hauptstr. 89 in 71336 Waiblingen ab.

Wir veröffentlichen Ihr Angebot kostenlos in der jeweils nächsten Ausgabe des Neustadter Mitteilungsblattes unter Angabe Ihrer Telefonnummer. Der Interessent ruft Sie direkt an. Anrufe bei Anbietern im Auftrag von Interessenten, Terminabsprachen oder der Transport bzw. die Abholung von Waren werden von der Ortschaftsverwaltung Neustadt nicht übernommen. Der Interessent und Sie vereinbaren einen Termin, an dem die angebotenen Gegenstände bei Ihnen abgeholt werden.

Gebrauchte Gegenstände können immer angeboten werden, die Aktion ist nicht abhängig von den Sperrmüllterminen.

Nutzen Sie diese Möglichkeit, gute und gebrauchsfähige Gegenstände an Menschen, die nach solchen Dingen suchen, weiterzugeben. Sie leisten damit einen Beitrag zum Umweltschutz.

Kostenlos, nicht wertlos!

An die
Ortschaftsverwaltung Neustadt
Neustadter Hauptstr. 89
71336 Waiblingen
Fax: (07151) 5001-1999

Ich biete folgende gebrauchsfähige Gegenstände kostenlos an:

.....

.....

Meine Telefonnummer:

.....

Meine Anschrift (wird nicht veröffentlicht)

Vorname und Name

.....

Straße, Hausnummer und Ort

.....

Kunstschule Unteres Remstal

Aktuelle Angebote

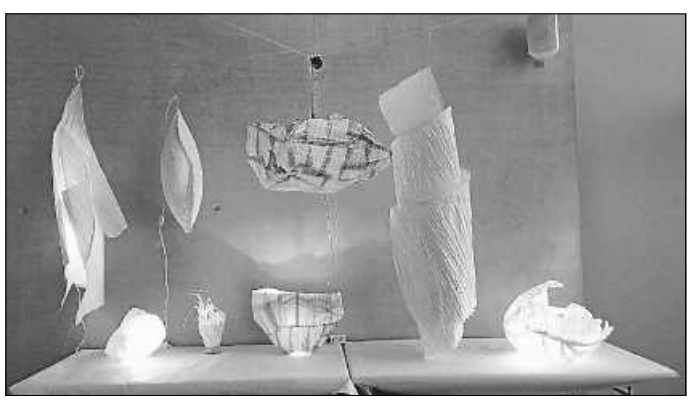
WORKSHOPS FÜR KINDER

Fantasiewesen (für Kindern ab 6 Jahren), montags, 16.00 - 18.00 Uhr, 5 Termine: 05.02./ 19.02./ 26.02./ 04.03. und 11.03.2024, 16.00 - 18.00 Uhr, Korb, Urbanschule, Gebühr: Euro 88,- (inkl. Material), Leitung: Viktoriya Ryabova, Kursnr.: K1. Der Plan ist es, ein Fantasiewesen zu erfinden, welches wir dann in verschiedenen Techniken erkunden werden. Ein fliegender Elefant mit Hasenohren oder eine neue Figur für die Spongebobwelt – je ungewöhnlicher desto besser! Dieses Wesen darf sich dann in verschiedenen Formen umgesetzt durch unterschiedliche Techniken entfalten. Zeichnen, Malen auf großem Format, Tonen, Drucken und Gipsen … Erwecke deine Fantasie zum Leben!

Lasst uns zusammen zeichnen – ein Familienangebot (für Erwachsene mit Kindern ab 6 Jahren) Sa., 24.02.2024, 15.00 - 17.30 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 25,- (inkl. Material) für ein Elternteil und 1 Kind, Euro 8,- (inkl. Material) für jedes weitere teilnehmende Familienmitglied, Leitung: Barbara Armbruster, Kursnr.: K2. Aus einer reichen Themenpalette wie Tiere, Natur (Blüten, Blumen, Gräser) oder Porträt zeichnen, wird die Dozentin auf Wünsche und Fähigkeiten individuell eingehen. Ob dabei eine reine Bleistiftzeichnung entsteht, Farb- bzw. Filzstifte oder Aquarellfarbe eingesetzt werden oder eine Gemeinschaftsarbeit entstehen soll, könnt ihr als Familie entscheiden!

WORKSHOPS FÜR JUGENDLICHE UND ERWACHSENE

Leuchtobjekte aus Papier Fr., 09.02.2024, 18.00-21.00 Uhr, Sa., 10.02. und So., 11.02.2024, 10.00 - 17.00 Uhr. Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 160,- (zzgl. Material nach Verbrauch), Leitung: Sibylle Nestrasil, Dipl. Bildhauerin, Kursnr.: JE23. Seidenpapier zum Kokon geformt oder in bizarre Oberflächen geschrumpft, ob Pappe perforiert, aus alten Buchseiten geschichtet oder Schredderstreifen verdichtet wahlweise pigmentiert und dann illuminiert: hier wird experimentiert! Mit fachkundiger Anleitung werden die Versuche dann in eine formschöne Umsetzung gebracht. Die elektrische Verbindung sollte aus rechtlichen Gründen von einem Elektrofachmann abgenommen werden. Es entsteht ein bis zu 180 cm großes Papierobjekt als abstraktes Kunstwerk oder als Leuchtobjekt. Auch Recyclingstoffe können zum Einsatz kommen.



Workshop Leuchtobjekte
Foto: Sibylle Nestrasil - Dozentin der Kunstschule U.R.

Holzschnitt/Hochdruck Do., 15.02.2024, 12.00 - 18.00 Uhr, Fr., 16.02.2024, 12.00- 18.00 Uhr, Sa., 17.02.2024, 10.00 - 17.00 Uhr, So., 18.02.2024, 10.00 - 17.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 220,- (zzgl. Material nach Verbrauch), Leitung: Anna Eiber, Kursnr.: JE4. Im Grunde wie Stempel werden Druckstöcke geschnitzt. Alles, was nicht gedruckt werden soll, wird mit Schnitzwerkzeug herausgeschnitten. Von einfachen Schwarz-Weiß-Motiven bis zu mehrfarbigen Drucken ist vieles möglich. Das Format bewegt sich zwischen Postkartengröße und ca. Din A2, bzw. nach Absprache. Nach einer kurzen Einführung in den Hochdruck kann jeder eigene Motive entwickeln oder Mitgebrachtes umsetzen.

KUNSTVERMITTLUNGSANGEBOT zur Ausstellung **„LUIGI COLANI – Popstar des Designs**" in der **Galerie Stihl Waiblingen**: **Mit dem Baby in die Galerie (für Mamas oder Papas mit Baby oder Kleinkind)** Di., 06.02.2024, 10.00 - 10.45 Uhr, Gebühr: Tageseintritt + 2 Euro für die Führung pro Erw. Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich. Bei unserer Känguruführung ist der Nachwuchs einfach in der Galerie mit dabei. Ganz ohne Zeitdruck und in entspannter Atmosphäre durchstreifen wir gemeinsam die Ausstellung, wobei nicht nur die Erwachsenen, sondern auch die Kleinsten auf ihre Kosten kommen. Eine Pause vom Alltag, mit Gleichgesinnten und absolutem Kunstgenuss. Weinen, Wickeln oder Füttern ist bei dieser Führung kein Problem. Die Veranstaltung wird so gestaltet, dass sich alle wohlfühlen.

ANMELDUNG zu Workshops per E-Mail an kunstschule@waiblingen.de oder telefonisch unter 07151/5001-1705. Anmeldung zu Kunstvermittlungsangeboten per E-Mail an kunstvermittlung@waiblingen.de oder telefonisch unter 07151/5001-1701. Bürozeiten: Mo. – Fr. 8.30 - 12.00 Uhr und Di. nachmittags 14.00 - 16.00 Uhr. **Anmeldeschluss**: 7 Tage vor Kursbeginn.

Bildungseinrichtungen

Anmeldung der Schulanfänger an den Grundschulen

Mit Beginn des Schuljahres 2024/2025 sind alle Kinder, die bis zum 30. Juni 2024 das sechste Lebensjahr vollendet haben, verpflichtet, die Grundschule zu besuchen. Die Anmeldung erfolgt grundsätzlich bei der Grundschule, in deren Einzugsbereich das Kind wohnt.
Kinder, die zwischen dem 1. Juli 2024 und dem 30. Juni 2025 das sechste Lebensjahr vollendet haben, können eingeschult werden. Die Schulpflicht wird von den Eltern durch die Anmeldung ausgelöst.

Die Anmeldetermine sind:
- **Salier-Gemeinschaftsschule:**
  22.02. und 27.02.2024 von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
- **Staufer-Gemeinschaftsschule:**
  06.02. und 08.02.2024 von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr
- **Rinnenäckerschule:**
  01.02.2024 von 14:00 Uhr bis 17:30 Uhr
- **Wolfgang-Zacher-Schule:**
  26.02. und 27.02.2024 ab 13:30 Uhr
- **Grundschule Beinstein:**
  08.02.2024 ab 13:30 Uhr
- **Schillerschule Bittenfeld:**
  19.02.2024 von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
- **Burgschule Hegnach:**
  27.02. und 28.02.2024 ab 16:00 Uhr
- **Lindenschule Hohenacker:**
  19.02.2024 ab 14:00 Uhr
- **Friedensschule Neustadt:**
  07.02.2024 von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr nach Terminvergabe

Sollte der Anmeldetermin nicht wahrgenommen werden können, ist mit der betreffenden Schulleitung umgehend ein neuer Termin zu vereinbaren.

Anmeldepflicht besteht grundsätzlich für alle Kinder, die vor dem 30. Juni 2018 geboren sind,
also auch für
- Kinder, die zurückgestellt werden sollen,
- alle ausländischen Kinder,
- alle körperlich oder geistig behinderten Kinder,
- und alle Kinder, die eine Ersatzschule nach dem Privatschulgesetz (z. B. Waldorfschule) besuchen sollen.

Die endgültige Zuteilung in eine bestimmte Grundschule kann erst im Juni 2024 erfolgen.

Grundschulen und ihre Einzugsbereiche

Kernstadt Waiblingen:

Staufer-Gemeinschaftsschule, Telefon 5001-4311, Mayenner Str.32/2:
Bereichsgrenzen: Remsbahn, Dammstraße 2-20, Weidachstraße, Bahnhofstraße - südliche Bebauung (östlich Weidachstraße), Alter Postplatz, Am Stadtgraben 2, 4, 6, 8, Hadergasse, Lange Straße 30 ff, Marktplatz, Kurze Straße 35 ff, Rems sowie das ganze Gebiet südlich dieser Linie bis zur Remsbahn

Salier-Gemeinschaftsschule, Telefon 5001-4110, Im Sämann 76:
Bereichsgrenzen: Nordöstlich der Linie Steingrube, Alter Neustädter Weg, Alte Winnender Steige, An der Talaue bis zur B 14

Rinnenäckerschule, Telefon 5001-4710, Danziger Platz 21:
Einzugsbereich: Südlich der Remsbahn

Wolfgang-Zacher-Schule, Telefon 5001-4760, Röntgenweg 1-7:
Bereichsgrenzen: Ameisenbühl, Bahnhofstraße – nördliche Bebauung, Am Stadtgraben, ohne 2,4,6,8, Beim Hochwachtturm, Schmidener Straße, Marktgasse, Lange Straße 1-29, Neue Gasse, Kurze Straße 1-31, Bädertörle, Winnender Straße 1-10, Neustädter Straße, Unterer Rosberg sowie das ganze Gebiet nordwestlich dieser Linie

Ortschaft Beinstein: Grundschule Beinstein, Telefon 5001-4810, Bei der Schule 17

Ortschaft Bittenfeld: Schillerschule, Telefon 5001-4560, Schulstraße 41

Ortschaft Hegnach: Burgschule, Telefon 5001-4510, An der Burgschule 6

Ortschaft Hohenacker: Lindenschule, Telefon 5001-4610, Rechbergstraße 27

Ortschaft Neustadt: Friedensschule Gemeinschaftsschule, Telefon 5001-4410, Ringstraße 34

Vorzeitige Aufnahme und Zurückstellung
Kinder, die zwischen dem 1. Juli 2024 und dem 30. Juni 2025 sechs Jahre alt werden, können zu Beginn des Schuljahres 2024/2025 in die Schule aufgenommen werden, wenn sie den für den Schulbesuch erforderlichen geistigen und körperlichen Entwicklungsstand besitzen. Über die Aufnahme entscheidet die Schulleitung, ggf. unter Beiziehung eines Gutachtens des Gesundheitsamtes.
Kinder, die bei Beginn der Schulpflicht geistig oder körperlich nicht genügend entwickelt sind, um mit Erfolg am Unterricht teilzunehmen (oder bei denen sich dies während des ersten Schulhalbjahres zeigt), können um ein Jahr vom Schulbesuch zurückgestellt werden. Die Entscheidung trifft die Schulleitung unter Beiziehung eines Gutachtens des Gesundheitsamts. Die Zeit der Zurückstellung wird auf die Dauer der Pflicht zum Besuch der Grundschule nicht angerechnet.
Die zurückgestellten Kinder sollten möglichst eine der angebotenen Grundschulförderklassen besuchen, damit sie durch geeignete pädagogische Maßnahmen zur Grundschulfähigkeit geführt werden können. Nähere Auskünfte gibt die zurückstellende Schule.
Der Antrag auf vorzeitige Aufnahme oder Zurückstellung ist bei der Grundschule des Einzugsbereichs am Tag der Anmeldung zu stellen.
Kinder, die vorzeitig eingeschult oder vom Schulbesuch zurückgestellt werden sollen, sind verpflichtet, sich auf Verlangen der Schule an einer pädagogisch-psychologischen Prüfung zu beteiligen und sich vom Gesundheitsamt untersuchen zu lassen.
Bei der Anmeldung müssen das Familienstammbuch oder der Geburtsschein und das Impfbuch des Kindes vorgelegt werden. Die Kinder müssen zur Anmeldung mitgebracht werden.
Die angemeldeten Kinder werden in der Regel vor Beginn des Schuljahres 2024/2025 auf ihre Grundschulfähigkeit untersucht. Die Untersuchungszeit wird vom zuständigen Gesundheitsamt festgesetzt und den Erziehungsberechtigten mitgeteilt.
Im Falle eines Wohnungswechsels in der Zeit zwischen der Anmeldung und dem Schuleintritt müssen die Erziehungsberechtigten die Anschrift der neuen Schule derjenigen Schule mitteilen, bei der das Kind angemeldet worden ist.
Waiblingen, den 09.01.2024
Die Schulleitungen

Familienbildungsstätte Waiblingen

fbs Kurshinweise

UNSER NEUES FRÜHJAHR/SOMMER PROGRAMM 2024 ist seit dem 22.01.2024 online unter: www.fbs-waiblingen.de. Klicken Sie rein und sichern Sie sich Ihre Plätze. Ausführliche Kursbeschreibungen finden Sie auf unserer **Homepage**. Anmeldungen sind ab sofort möglich unter: **www.fbs-waiblingen.de**, per E-Mail an **info@fbs-waiblingen.de** oder Telefon **07151 982248920.**

OBIA - gemütlicher Brunch mit Input für alleinerziehende Frauen
mit Kinderbetreuung
Vanessa Engels
23H00414
So., 11.2., 10.30-12.30 Uhr
ohne Gebühr/ohne Anmeldung
FBS im Familienzentrum KARO, Waiblingen, Alter Postplatz 17

Indoor-Spielplatz für Kleinkinder in den Faschingsferien
Begegnung und Anregung für Kinder von 0 bis 3 Jahren mit Eltern
Michelle Eckardt
Vermissen Sie in der kühlen Jahreszeit einen trockenen, warmen Spielplatz für Ihr Kleinkind? Dann kommen Sie zur Familien-Bildungsstätte im KARO. Sie finden eine Spielwiese zum Springen, Toben, Klettern, Kreativsein und vieles mehr. Das macht nicht nur Spaß, sondern fördert zudem noch Gesundheit, Motorik und das soziale Verhalten. Eine Betreuerin bereitet ein abwechslungsreiches Angebot vor und ist für Sie und Ihre Kinder vor Ort. Die Eltern haben selbst die Aufsicht. Keine Anmeldung erforderlich.
23H00408
Mi., 14.2., 9.30-17.00 Uhr
Do., 15.2., 9.30-17.00 Uhr
Fr., 16.2., 9.30-17.00 Uhr
pro Familie/Termin 2,-- €
fbs im Familienzentrum KARO, Waiblingen, Alter Postplatz 17

Walk To Be Fit – Schnuppertermin
für (Wieder-) Anfänger/-innen
Andrea Hohl
Ob dick, dünn, unsportlich oder lange pausiert: Dieser Kurs ist für alle, die (wieder) fit werden wollen oder die sich bisher nicht getraut haben, sich für einen Sportkurs anzumelden. In diesem kurzweiligen Ganzkörpertraining (Ausdauer, Koordination und Kraft) können auch Personen mit Knie- und Rückenproblemen sowie mehrgewichtige Personen ohne große Belastung im optimalen Fettverbrennungsbereich trainieren.
24F12320
Mo., 26.2., 18.15-19.00 Uhr
5,-- €
fbs im Familienzentrum KARO, Waiblingen, Alter Postplatz 17

Infoabend Kurse Fasten für Gesunde und Selfness für Männer
nach der Methode Dr. Buchinger/Dr. Lützner
Michaela Heger
Fasten, der bewusste freiwillige Verzicht auf feste Nahrung für bestimmte Zeit, ist eine aktive und effiziente Methode zur Gesundheitsprävention.
24F12105
Mo., 19.2., 18.00-19.30 Uhr
ohne Gebühr/mit Anmeldung
fbs im Familienzentrum KARO, Waiblingen, Alter Postplatz 17

Selfness für Männer
- Fasten für neue Energie und Vitalität
Michaela Heger

Gerade in der Fastenzeit sind wir offen für Neues – oder können das in Angriff zu nehmen, was wir eigentlich schon länger wollten … Fasten hilft, wieder Energie zu tanken und mehr Vitalität zu gewinnen. Eine Pause für den Magen-Darm-Trakt entlastet Herz und Kreislauf und leert sowohl Fett- als auch Eiweißspeicher, sie verbessert die Blutwerte und stärkt das Immunsystem. Durch die Unterbrechung der (Essens-) Gewohnheiten werden auch Impulse zur Lebensstilmodifikation angeregt. Alles in allem ist dies eine hervorragend geeignete, beliebte und bewährte Methode zur Gesundheitsprävention.
24F12106
Sa., 24.2., 11.00-13.00 Uhr
So., 25.2., 10.30-13.30 Uhr
Mo., 26.2., 18.00-20.00 Uhr
Di., 27.2., 18.00-20.00 Uhr
Mi., 28.2., 18.00-20.00 Uhr
Do., 29.2., 18.00-20.00 Uhr
Fr., 1.3., 17.00-19.00 Uhr
bei 6 Teilnehmenden 93,-- €
ab 8 Teilnehmenden 70,-- €
fbs im Familienzentrum KARO, Waiblingen, Alter Postplatz 17

Online: Selbstbewusste Mutter: Karriere, Ich und Gleichberechtigung
Josephine Kremberg
Zurück in den Beruf! Zurück zu eigenen Leidenschaften! Zurück in eine gleichberechtigte Partnerschaft! Und woher die Zeit dazu nehmen? Aus einem gestärkten Selbstbewusstsein zu diesen Themen. Und woher das Selbstbewusstsein nehmen? Im interaktiven Workshop machen wir uns vielfältige Kompetenzen bewusst, die du als Mutter täglich unter Beweis stellst und tauschen uns über Strategien und Glaubenssätze aus.
23H09227W
Mi., 7.2., 19.00-20.30 Uhr
13,-- €
Zoom

Mit Hatha-Yoga in den Tag
für Anfänger/innen und Fortgeschrittene
Olga Neumüller
Der Kurs bietet die Möglichkeit konzentriert und achtsam, den gegenwärtigen Moment wahrzunehmen, den Atem zu beeinflussen und damit dem Körper kostbare Energie zu schenken. Ein effektives, aber trotzdem ruhiges Training, das mit Entspannung beginnt und mit einer Meditation abschließt.
24F12342
Di., 27.2.-16.7., 16x, 8.30-10.00 Uhr
168,-- €
fbs im Familienzentrum KARO, Waiblingen, Alter Postplatz 17

Luna Yoga nach Adelheid Ohlig
für Frauen
Elisabeth König
Luna Yoga stellt, basierend auf dem alten Wissen des klassischen Hatha Yoga, die Bedürfnisse des weiblichen Körpers in den Mittelpunkt. Die Kombination von Yogaübungen, Atemübungen und Entspannungstechniken wirken wohltuend und belebend auf die weiblichen Organe. In Verbindung mit dem Atem lösen sich Verspannungen, Wirbelsäule und Gelenke bleiben beweglich oder finden zu ihrer Beweglichkeit zurück.
24F12346
Mo., 26.2.-15.7., 17x, 18.00-19.30 Uhr
178,50 €
fbs im Familienzentrum KARO, Waiblingen, Alter Postplatz 17

Hybrid: Morgensport für gesunde Gelenke + Beweglichkeit
Carolina Barrera Rodriguez
Wir mobilisieren Gelenke, damit das Nervensystem auch im Alltag wieder optimal funktioniert.
- mehr Bewegungsfreiheit & mehr Lebensqualität
- Stärkung der Gelenke
- Steigerung der Dehnfähigkeit & Beweglichkeit
- Entfaltung der Koordination & muskuläres Gleichgewicht
- funktionelle Körperspannung & bessere Körperhaltung

24F12302H
Mo., 26.2.-22.7., 20x, 8.00-9.00 Uhr
140,-- €
fbs im Familienzentrum KARO, Waiblingen, Alter Postplatz 17

Hybrid: Wirbelsäulengymnastik
Carolina Barrera Rodriguez
Durch einseitige Belastung, schlechte Haltung und Bewegungsmangel leiden viele Menschen an Rückenschmerzen. Wie Sie ihnen wirksam begegnen können, kann in diesem Kurs erlernt werden. Durch Mobilisation aller Wirbelsäulenabschnitte, Kräftigung der Rumpfmuskulatur, Bewusstmachen falscher Haltung und Belastung, sowie Lösung überflüssiger Spannungen sollen Schmerzen gelindert werden.
24F12303H
Mo., 26.2.-22.7., 20x, 9.00-10.00 Uhr
140,-- €
fbs im Familienzentrum KARO, Waiblingen, Alter Postplatz 17

Hybrid: Fit sein und fit bleiben
Carolina Barrera Rodriguez
Ein abwechslungsreiches Ganzkörpertraining, das durch Arbeiten mit verschiedenen Hilfsmitteln sehr effektiv ist, Kraft und Ausdauer fördert, Problemzonen im Blick hat und die allgemeine Beweglichkeit erhält.
24F12317H
Mo., 26.2.-22.7., 20x, 10.00-11.00 Uhr
140,-- €
fbs im Familienzentrum KARO, Waiblingen, Alter Postplatz 17

Volkshochschule Unteres Remstal e.V.

Adresse und Öffnungszeiten:
vhs Unteres Remstal e. V. l Geschäftsstelle Waiblingen
Bürgermühlenweg 4 l 71332 Waiblingen
Telefon 07151 95880-0 l E-Mail info@vhs-unteres-remstal.de l www.vhs-unteres-remstal.de
Mo., Mi., Do.: 09.00 – 12.30 Uhr und 14.30 – 18.00 Uhr
Di., Fr.: 09.00 – 12.00 Uhr

Information und Anmeldung zu allen unseren Kursen und Veranstaltungen telefonisch unter 07151 95880-0 oder www.vhs-unteres-remstal.de.

Wanderausstellung: vergessene Welten und blinde Flecken

Die Wanderausstellung „vergessene Welten und blinde Flecken" beruht auf einer gleichnamigen Langzeitstudie, in der über 5.100 Sendungen der „20 Uhr-Tagesschau" und andere wichtige Leitmedien in Deutschland über mehrere Jahre untersucht wurden. Die Auswertung der Berichterstattung zeigt auf, dass diese geografisch äußerst unausgewogen erfolgt und den Globalen Süden massiv vernachlässigt. Die Hoffnung des Initiators der Ausstellung, Dr. Ladislaus Ludescher von der Universität Heidelberg, besteht im Sensibilisieren der „blinden Flecken" und die „vergessenen Welten" stärker in den Fokus der medialen und damit auch öffentlichen Aufmerksamkeit zu rücken. Die Ausstellung kann vom 02.02. bis 16.05.2024 zu den Öffnungszeiten der vhs in Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, besichtigt werden.

23H18807 Prüfungsvorbereitung für die Realschulabschlussprüfung in Mathematik (Zusatzkurs)

Marcus Hamacher
Dienstag, 13.02. bis Freitag, 16.02.2024, jeweils 13.30-17.00 Uhr
Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs, Raum 2.2

23H18620 Tastschreiben ab 10 Jahren

Ursula Covre
Mittwoch, 14.02. bis Freitag, 16.02.2024, jeweils 10.00-12.00 Uhr
Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs, Raum 2.4

23H18625 Programmieren mit Scratch und Arduino

Ursula Covre
Mittwoch, 14.02. bis Freitag, 16.02.2024, jeweils 13.30-16.00 Uhr
Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs, Raum 2.4

24F31730 Bauch-, Beine-, Po-Gymnastik

Tatjana Kató
Samstag, 17.02.2024, 11.00-12.00 Uhr
Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs, Raum 1.2

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Neustadt- Hohenacker-Bittenfeld

Adresse und Öffnungszeiten
Gemeindebüro Neustadt:
Im Unterdorf 12 (U12), 71336 Waiblingen
Tel. 07151 83561,
Sekretariat Neustadt: sekretariat.neustadt@elkw.de
Sekretariat geöffnet: montags, dienstags und donnerstags von 08:30 bis 11:00 Uhr
Kirchenpflege Neustadt-Hohenacker-Bittenfeld:
kirchenpflege.neustadt@elkw.de
Kirchenpflege geöffnet: dienstags, 08:30 – 11:00 Uhr
Pfarramt Neustadt: Hintere Gasse 20
Pfarrer Joachim Bauer, Tel. 07151 81167,
pfarramt.neustadt@elkw.de
Spendenkonto: IBAN DE58 6025 0010 0000 2277 42 bei der Kreissparkasse Waiblingen
Spendenkonto: IBAN DE72 6009 0100 0540 2560 05 bei der Volksbank Stuttgart eG

Termine der Woche:

Freitag, 02.02.2024
20:00 Uhr Probe des Posaunenchors im Paul-Gerhardt-Haus

Wochenspruch:
„Wir liegen vor dir mit unserm Gebet und vertrauen nicht auf unsre Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit." l Daniel 9,18

Sonntag, 04.02.2024
09:30 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Märtterer in der Martinskirche Neustadt (siehe unten)
09:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Bittenfeld mit Pfarrer Dr. Finnern
10:30 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus Hohenacker mit Pfarrer Dr. Finnern
18:00 Uhr Taizé-Gottesdienst in St. Martin in Bittenfeld

Montag, 05.02.2024
20:00 Uhr Einladung zum Informationsabend zu Palästina im Vorfeld des Weltgebetstages im evangelischen Gemeindehaus in Hohenacker, im Pfarrgarten 9 (siehe unten)

Dienstag, 06.02.2024
15:00-16:30 Uhr Singkreis im U12

Mittwoch, 07.02.2024
14:30 Uhr Konfi3 im Paul-Gerhardt-Haus
15:00 Uhr Konfirmandenunterricht im Paul-Gerhardt-Haus
18:00 Uhr Pfadfinder Meute Balu im Paul-Gerhardt-Haus

Donnerstag, 08.02.2024
09:30-12:00 Uhr Zwergentreff im Paul-Gerhardt-Haus

Freitag, 09.02.2024
20:00 Uhr Probe des Posaunenchors im Paul-Gerhardt-Haus

Sonntag, 11.02.2024
09:30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Finnern in Bittenfeld
10:30 Uhr Konfi3-Gottesdienst in Neustadt mit Pfarrer Bauer und anschließendem Kirchenkaffee
10:30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Finnern in Hohenacker

Gottesdienst woanders feiern
Seit über einem Jahr gehören wir nun als neue Kirchengemeinde zueinander. Und: Wir wachsen immer besser zusammen! Ein wichtiger Baustein dafür sind die gemeinsamen Gottesdienste. Je öfter man „fremde" Gesichter sieht, desto vertrauter werden sie. Wir möchten Sie dazu ermutigen, die gemeinsamen Gottesdienste mitzufeiern. Auch wenn das bedeutet, dass man dazu nach Neustadt oder Bittenfeld fahren muss: Am Fahren soll es nicht scheitern! Wenn Sie nicht selbst mit Fahrrad, Bus oder Auto fahren können, aber gerne mitfeiern möchten, melden Sie sich bitte beim Pfarramt. Und wenn Sie selbst mit dem Auto fahren, freuen sich andere vielleicht über einen Hinweis und eine Mitfahrgelegenheit bei Ihnen. Selbstverständlich kann man auch „einfach so" einmal einen Sonntagsgottesdienst in der Martinskirche oder in der Ulrichskirche mitfeiern. Die Zeiten finden Sie jeweils hier in den Ortsnachrichten und auf unserer Homepage.

Christliche Pfadfinderschaft Deutschlands MEUTE-BALU-NEUSTADT

Jubiläum: Meute Balu feiert 20 Jahre
Am kommenden Sonntag, 4. Februar 2024 laden wir ein zum Gottesdienst in der Martinskirche Neustadt mit Prädikant Gerhard Märtterer. Im Gottesdienst feiern wir auch das 20-jährige Bestehen der Pfadfindermeute Balu in Neustadt. Dazu werden aus nah und fern Pfadfinder erwartet. Sie alle haben einmal als kleine Wölflinge in Neustadt angefangen. Sie werden vielerlei Musikinstrumente mitbringen und mit unserer Organistin Anna-Karin Klingler-Edström die Gemeinde beim Singen begleiten.

Am 4. Februar 2004 begannen wir mit der ersten Meutenstunde. Dieses Jahr, also genau 20. Jahre später, wollen wir unser Meuten-Jubiläum am Sonntag, 4. Februar feiern.
Wir verfügen nicht über alle aktuellen Adressen zum Anschreiben. Deshalb freuen wir uns sehr, wenn sich alle ehemaligen Wölflinge und aktuellen Wölflinge durch diese hier veröffentlichte Einladung persönlich angesprochen fühlen!
Wir beginnen mit einem Gottesdienst um 9:30 Uhr in der Martinskirche, zusammen mit der Gemeinde. Anschließend laden wir alle Wölflinge und ehemaligen Wölflinge ins evangelische Gemeindehaus ein, zu einem Treffen mit Spielen, Spaß, Liedern und gemeinsamen Erinnerungen. Für Essen und Trinken wird gesorgt! Wir sind schon gespannt, wen wir alles wiedersehen!
Anmeldung bitte an: Tina Märtterer Telefon: 07151 81383

Foto: Jasmine White/iStock/Getty Images Plus
IST IHRE HAUSNUMMER GUT SICHTBAR?
Im Notfall kann dies entscheidend für schnelle Hilfe sein!

Weltgebetstag

Herzliche Einladung
zum Informationsabend zu Palästina im Vorfeld des Weltgebetstages

Grafik: Weltgebetstag e.V.

Montag, 05. Februar,
20:00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus
in Hohenacker, im Pfarrgarten 9

Pfarrerin Susanne Blatt aus Leutenbach wird uns durch den Abend begleiten. 2019 verbrachte sie drei Monate in Palästina und Israel, vor allem in Bethlehem. Im Rahmen des ökumenischen Begleitprogramms in Palästina und Israel (Eappi) beobachtete sie dort den Grenzübergang, versuchte mit den Soldaten zu sprechen, wenn jemand an der Grenze abgewiesen wurde, um Wege zu bahnen.
Das Programm Eappi unterstützt lokale und internationale Anstrengungen um die israelische Besatzung zu beenden und möchte zu einer Lösung des israelisch-palästinensischen Konflikts durch einen gerechten Frieden beitragen. „Beide Völker leiden", sagt Susanne Blatt.
Neben dem Vortrag von Frau Blatt zeigen wir auch noch Bilder aus Palästina, singen und haben Zeit für Fragen und Gespräche. Zu diesem Abend laden wir alle Interessierte aus Neustadt, Hohenacker und Bittenfeld ein.
Im Namen des Vorbereitungsteams Mary Kunz
marykunz@web.de

Veranstaltungen

Plakat: Evang. Kirchengemeinde Neustadt-Hohenacker-Bittenfeld

Ökumenische Bibeltage mit Prof. Zimmer
vom 26. bis 28. Februar
Thema: Vom Beten und Tun des Gerechten – das Unverzichtbare am Christentum.
Das Christentum hat schon so manchen Gestaltwandel durchlebt und wird noch so manchen Gestaltwandel durchleben. Typisch für unsere moderne Welt ist ja der sich beschleunigende geschichtliche Wandel. Aber in allem geschichtlichen Wandel wird das „Beten und Tun des Gerechten" (Bonhoeffer) zum entscheidenden Kern des Christentums gehören. Es gibt kein Christsein ohne Gebet und es gibt kein Christsein ohne Tun des Gerechten.
An drei Abenden wird Professor Zimmer sich auf Einladung des Ökumenischen Arbeitskreises Neustadt-Hohenacker jeweils ab 19.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Hohenacker diesem entscheidenden Kern des Christseins zuwenden. Worin steckt die unerschöpfliche Kraft des Betens? Worin liegt die einzigartige Qualität des Vaterunsers? Und „es gibt nichts Gutes, außer man tut es" (Kästner). An den ersten beiden Abenden widmet sich Professor Zimmer dem wichtigsten Gebet der Christenheit. Am dritten Abend klärt er auf überraschende Weise, dass das Tun des Gerechten einfacher ist als wir denken. Nehmen Sie sich etwas Zeit und lassen Sie sich verblüffen!

Zur Wochenwende

Nachdenkenswert:
Leicht zu leben ohne Leichtsinn,
heiter zu sein ohne Ausgelassenheit,
Mut zu haben ohne Übermut –
Das ist die Kunst des Lebens.
Theodor Fontane

Katholische Kirchengemeinde St. Maria Neustadt-Hohenacker

Wochenspruch
In aller Frühe, als es noch dunkel war,
stand er auf und ging an einen einsamen Ort, um zu beten.
Simon und seine Begleiter eilten ihm nach,
und als sie ihn fanden, sagten sie zu ihm:
Alle suchen dich.
Markus, 1,35-37

Gottesdienste

Gottesdienste vom 03.02.-11.02.2024

Samstag, 03.02.2024
11:00 Uhr Taufe Julian Mildner

Sonntag, 04.02.2024
11:00 Uhr Jugendgottesdienst

Montag, 05.02.2024
19:00 Uhr Friedensgebet

Dienstag, 06.02.2024
18:30 Uhr Stille Anbetung

Mittwoch, 07.02.2024
18:30 Uhr Werktagsmesse

Sonntag, 11.02.2024
11:00 Uhr Eucharistiefeier

Bitte vormerken:
Auch in diesem Jahr findet wieder ein Mundartgottesdienst auf Schwäbisch am 13.02.2024 um 19:00 in St. Maria statt. Die nächste Taizé-Andacht findet am 25.02.2024 um 18:30 Uhr im Gemeindesaal St. Maria statt.

Friedensgebet:
Das nächste ökumenische Friedensgebet findet **am 05.02.2024 um 19:00 Uhr** in der Marienkirche, Neustadt um 19:30 Uhr statt. Wir laden alle Menschen guten Willens herzlich ein. **Bitte beachten Sie die Änderung!**

Plakat: Dorothee Firus

Bitte beachten Sie...

Pfarrer Gerhard Idler bietet Ihnen jeden Mittwoch um 17:00 Uhr ein persönliches Gespräch im Pfarrbüro an. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Sie können ihn auch gerne telefonisch unter 07151/939 900 oder unter
Gerhard.Idler@drs.de kontaktieren.

Erstkommunion 2024:
Das Kerzenverzieren der Erstkommunionskerzen findet am 05.02.2024 ab 18:00 Uhr im Gemeindesaal St. Maria statt.

Neues aus der Kirchenpflege:
Wir freuen uns sehr, dass für die Sternsingeraktion bisher insgesamt 6.163,60 € gespendet wurden. Vergelt´s Gott an alle Spender und vor allem an die tollen Kinder und ihre Begleiter für ihren riesigen Einsatz. Ihr wart SPITZE! Das Geld wird in Kürze weitergeleitet.

Ökumenische Bibeltage mit Prof. Zimmer
vom 26. bis 28. Februar
Thema: Vom Beten und Tun des Gerechten - das Unverzichtbare am Christentum.
Das Christentum hat schon so manchen Gestaltwandel durchlebt und wird noch so manchen Gestaltwandel durchleben. Typisch für unsere moderne Welt ist ja der sich beschleunigende geschichtliche Wandel. Aber in allem geschichtlichen Wandel wird das „Beten und Tun des Gerechten" (Bonhoeffer) zum entscheidenden Kern des Christentums gehören. Es gibt kein Christsein ohne Gebet und es gibt kein Christsein ohne Tun des Gerechten.
An drei Abenden wird Professor Zimmer sich auf Einladung des Ökumenischen Arbeitskreises Neustadt-Hohenacker jeweils ab 19.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Hohenacker diesem entscheidenden Kern des Christseins zuwenden. Worin steckt die unerschöpfliche Kraft des Betens? Worin liegt die einzigartige Qualität des Vaterunsers? Und „es gibt nichts Gutes, außer man tut es" (Kästner). An den ersten beiden Abenden widmet sich Professor Zimmer dem wichtigsten Gebet der Christenheit. Am dritten Abend klärt er auf überraschende Weise, dass das Tun des Gerechten einfacher ist als wir denken. Nehmen Sie sich etwas Zeit und lassen Sie sich verblüffen!

Lernpaten für Grundschulkinder gesucht!
Es gibt Kinder, denen fällt es schwer, das Lernpensum der Grundschule zu bewältigen – dafür gibt es ganz unterschiedliche und vielschichtige Gründe.
Deshalb hat die katholische Kirchengemeinde zusammen mit der Schulseelsorge an der Lindenschule vor einiger Zeit das Nachhilfeprojekt Lernpatenschaft ins Leben gerufen. Einige Tandems haben sich zusammen gefunden. Aber die Schule meldet noch mehr Bedarf.
Und so suchen wir motivierte Nachhilfe-Lehrerinnen und -Lehrer:
Ganz egal, ob du erst fünfzehn bist oder Sie schon 80 sind,

- wer gerne ehrenamtlich Kindern hier aus unserer Ortschaft Hohenacker helfen möchte,
- wer sich einmal pro Woche oder auch nur jede zweite Woche rund eine Stunde Zeit nehmen möchte, um ein Grundschulkind in den Räumen der Schule beim Lernen zu unterstützen,

der sollte sich ein Herz fassen und sich auf dem Pfarrbüro von St. Maria (Tel. 92 02 00) melden. Wir freuen uns auf jeden Anruf!

GROSSZÜGIGE SPENDE VOM FÖRDERVEREIN AN DEN BILDÄCKERKINDERGARTEN WAIBLINGEN-HOHENACKER
Am Morgen des 22. Januars 2024 überreichten die beiden Vereinsvorsitzenden des Fördervereins der Lindenschule Hohenacker, Janine Heller und Susanne Heinrich, dem Bildäckerkindergarten einen Spendengutschein im Wert von 310,- Euro. Diese Spendensumme konnte durch den vom Förderverein organisierten Gutsle-Verkauf der Jahre 2022 und 2023 erzielt werden.
Im Namen der Kinder möchten wir uns herzlich bedanken. Von dem Geld können einige Materialien angeschafft werden, die bei den Kindern schon länger auf der Wunschliste stehen. Die Kinder und Erzieherinnen sowie der Förderverein haben sich sehr über diese Möglichkeit gefreut. Vielen herzlichen Dank!

Café für alle

Wir laden Sie ganz herzlich zu unserem nächsten Café für alle am 1.2.2024 um 14.30 Uhr in den Begegnungsraum in Hohenacker ein.
Unser Team freut sich sehr, Sie mit Kaffee und leckeren Kuchen zu verwöhnen.

Weltgebetstag der Frauen

Informationsabend zu Palästina

Herzliche Einladung an ALLE INTERESSIERTE zum Informationsabend zu Palästina im Vorfeld des Weltgebetstages

Montag, 05. Februar 20:00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Hohenacker, im Pfarrgarten 9

Pfarrerin Susanne Blatt aus Leutenbach wird uns durch den Abend begleiten. 2019 verbrachte sie drei Monate in Palästina und Israel, vor allem in Bethlehem. Im Rahmen des ökumenischen Begleitprogramms in Palästina und Israel (Eappi) beobachtete sie dort den Grenzübergang, versuchte mit den Soldaten zu sprechen, wenn jemand an der Grenze abgewiesen wurde, um Wege zu bahnen.
Das Programm Eappi unterstützt lokale und internationale Anstrengungen, um die israelische Besatzung zu beenden und möchte zu einer Lösung des israelisch-palästinensischen Konflikts durch einen gerechten Frieden beitragen. „Beide Völker leiden", sagt Susanne Blatt.
Neben dem Vortrag von Frau Blatt zeigen wir auch noch Bilder aus Palästina, singen und haben Zeit für Fragen und Gespräche. Zu diesem Abend laden wir alle Interessierte aus Neustadt, Hohenacker und Bittenfeld ein.

Weltgebetstag der Frauen 2024:
Der Weltgebetstag der Frauen findet am 01.03.2024 im Gemeindesaal St. Maria statt. Wer gerne den Weltgebetstag hier vor Ort mitgestalten möchte, ist herzlich am 06.02.2024 um 16:00 Uhr in den Jugendraum von St. Maria eingeladen. Die diesjährige Liturgie kommt aus Palästina.

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Hohenacker
Ort: Hohenacker, Immenhäldle 21

Gottesdienste:
Donnerstag, 01. Feb., Hohenacker 20.00 Uhr
Sonntag, 04. Feb., Hohenacker 09.30 Uhr
Donnerstag, 08. Feb., Hohenacker 20.00 Uhr

Sonntagschule:
Sonntag, 04. Feb., Hohenacker 09.30 Uhr

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen.

Unsere Kirche im Internet: www.nak-sued.de

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Bild- und Textbeiträge.

!

Vereinsnachrichten

TSV Neustadt

Abteilung Handball

Ergebnisse vom Wochenende

weibl. Jgd D 2, Kreisliga B	
HSG Ca-Mü-Max – SV Hohen-Neu 2	24:7
weibl. Jgd D 1, Bezirksklasse	
SV Hohen-Neu 1 – SG Weinstadt	31:28
weibl. Jgd C, Bezirksliga	
SV Hohen-Neu – SG Remstal	30:14
weibl. Jgd B, Bezirksliga	
SV Hohen-Neu – SG Remstal	23:21
weibl. Jgd A, Bezirksliga	
SC Korb – SV Hohen-Neu	29:27
männl. Jgd D, Bezirksklasse	
SV Hohen-Neu – SF Schwaikheim	23:15
männl. Jgd C, Bezirksklasse	
SV Hohen-Neu – SG Weinstadt 2	30:31
männl. Jgd B, Bezirksklasse	
SF Schwaik/SV HN – TSF Welzheim	25:12
männl. Jgd A, Bezirksliga	
SV Hohen-Neu – TSV ALLOWA	26:38
Männer 3, Kreisliga C	
SV Hohen-Neu Ic – TSF Welzheim 2	28:23
Frauen 2, Bezirksliga	
SV Hohen-Neu Ib – VfL Waiblingen 3	32:28
Frauen 1, Bad-Württ-Oberliga	
SV Hohen-Neu – TG Nürtingen 2	25:23

Die SV Hohenacker-Neustadt sicherte sich nach einem umkämpften Spiel, in dem man erst in der Schlussphase das Spiel zu seinen Gunsten drehen konnte, den ersten Sieg in der Abstiegsrunde und gewann gegen die TG Nürtingen 2 knapp mit 25:23.
Das Spiel begann auf beiden Seiten sehr nervös, den Mannschaften merkte man die besondere Situation der Abstiegsrunde an. So konnte die SV erst in der 4. Minute den ersten Treffer zum 1:1 erzielen. Doch man tat sich weiterhin schwer gegen die agilen Rückraumspielerinnen der TG und auch im Angriff fand man nicht die richtigen Lösungen gegen die offensive Abwehr der Gegnerinnen. Erst nach 10 gespielten Minuten konnte man das erste Mal dank eines immer beweglicheren Angriffs durch die zurückgekehrte Nina Förster den Ausgleich zum 5:5 erzielen. Bis zur 25. Minute gestaltete sich dann ein ausgeglichenes Spiel, wobei die TG Nürtingen immer wieder ein Tor vorlegte, und die SV nachziehen musste. Dass man in dieser Phase nicht die Kontrolle über das Spiel erlangen konnte, lag unter anderem daran, dass die Abwehr nicht wie gewohnt aggressiv und kompakt stand sowie im Angriff die altbekannte Schwäche im Abschluss zum Vorschein trat. So musste man die TG etwas ziehen lassen, konnte aber nochmal zum 9:11 Halbzeitstand verkürzen.
Da die eigene offensive Abwehr in der ersten Halbzeit nicht wie gewohnt funktionierte, stellte man zur zweiten Hälfte auf eine 6:0-Abwehr um. Diese zeigte aber zunächst nicht die erhoffte Wirkung. Zu offen und inkonsequent wurde verteidigt, was die TG gnadenlos ausnutzte und sich bis zur 40. Minute einen 4-Tore-Vorsprung erarbeiten konnte. Auch ein fehlerhafter und statischer Angriff der SV führten zum Stand von 13:17. Doch dann ging ein Ruck durch die Mannschaft. Statt das Spiel entgleiten zu lassen, kämpfte man sich eindrucksvoll zurück. Mit dem Wechsel auf Stefanie Ege im Tor und einem beweglichen und druckvollen Angriff, konnte man immer wieder wichtige Ballgewinne verzeichnen, die im Angriff nun besser genutzt wur-

den. So erzielte man in der 47. Minute wieder den Ausgleich und konnte in der 49. Minute erstmals im Spiel durch einen Willenstreffer von Denise Kindsvater in Führung gehen. Wenig später konnte man durch schön herausgespielte Tore von Ina Ortwein sowie Olivia Restivo in der 54. Minute auf 21:18 erhöhen. Doch der Sieg wurde in der Schlussphase nochmal auf die Probe gestellt, in der die SV in doppelter Unterzahl agieren musste. Jedoch überstand man diese weitestgehend gut, auch dank Stefanie Ege im Tor, die in der Schlussphase wichtige 7-Meter-Paraden zeigte und bis zum Schluss die Nerven behielt. So erzielten Ina Ortwein und Denise Kindsvater die letzten beiden Treffer zum 25:23-Endstand.
Wille und Kampfgeist werden in der kompletten Abstiegsrunde das A und O sein für die SV, was die Mannschaft im nächsten Spiel gegen die TG Biberach beweisen muss. Jedoch muss die Leistung aus den letzten 20 Minuten über den Großteil des Spiels erbracht werden, um gegen die nicht zu unterschätzenden Biberacherinnen zu punkten.
Es spielten: Ege, Simmler (beide Tor); D. Kindsvater (3), Förster (7), Aurenz (1), Restivo (5/1), Müller (4/1), Laible, Goller (1), Maier, Kraatz, Ortwein (3), Stadler, Reuter (1)

Vorschau für das Wochenende

Samstag, 03.02.2024

Auswärtsspiele
13:15 Uhr männl. Jgd D, Bezirksklasse
HC Winnenden 2 – SV Hohen-Neu
(Sporthalle Winnenden)
16:00 Uhr Männer 3; Kreisliga C
HSV Stamm/Zuff 2 – SV Hohen-Neu Ic
(Sporthalle Stgt.Zuffenhausen)
18:00 Uhr Männer 1, Bezirksliga
TV Oeffingen 2 – SV Hohen-Neu
(Sporthalle Oeffingen)
18:15 Uhr männl. Jgd B; Bezirksklasse
SG Heum-Sill – SF Schwaik/SV HN
(Sporthalle Stgt.Sillenbuchb)

Samstag, 03.02.2024
Sporthalle Neustadt
13:00 Uhr St.5, gem. Jgd F2; 4+1, Spieltag
SV Hohen-Neu bis 14:30 Uhr
15:00 Uhr St.4, weibl. Jgd E 1/2; 4+1, Spieltag
SV Hohen-Neu 1 und 2 bis 17.00 Uhr
18:00 Uhr Frauen 1, Bad-Württ-Oberliga
SV Hohen-Neu – TG Biberach

Sonntag, 04.02.2024

Auswärtsspiele
13:00 Uhr Frauen 2, Bezirksliga
SV Remshalden 2 – SV Hohen-Neu Ib
(Sporthalle Geradstetten)
15:15 Uhr männl.Jgd A, Bezirksliga
MTV Stuttgart – SV Hohen-Neu
(Sporthalle Stgt West)
17:00 Uhr Frauen 3, Kreisliga A
HSK Ur-Plü 2 – SV Hohen-Neu Ic
(Sporthalle Urbach)

Unterstützen Sie uns weiterhin durch Ihren Besuch an unseren Heimspieltagen.

TSV Lauftreff

Polar Night Halbmarathon
Ein Bericht von Matthias Schell
06.01.2024
Krasser hätte der Unterschied der beiden Halbmarathons nicht ausfallen können. Im Dezember 2023 der Lauf in Malaga bei Sonne und spätsommerlichen Temperaturen. Anfang Januar 2024 der Polar Night Halbmarathon bei Dunkelheit und Minusgraden am anderen Ende Europas.
Tromsö liegt 350 km nördlich des Polarkreises. Das bedeutet, dass zwei Monate die Sonne lang nicht mehr zu sehen ist. Tageslicht gibt es nur zwischen 10.30 und 13.30 Uhr. Bei der Landung zeigte das Thermometer minus 15 Grad, also fast die Temperatur im Eisschrank. Nachdem alle Teilnehmer der kleinen Laufreisegruppe angekommen waren, suchten und fanden wir am Abend etwas außerhalb die Nordlichter. Magisch!
Am nächsten Abend konnten wir die Startnummern abholen. Der Marathon mit 100 Teilnehmern und der Halbmarathon mit 850 Meldungen waren beide ausverkauft. Zusammen mit dem 10- und 5-km-Lauf waren rund 2.000 Läuferinnen und Läufer aus 61 Ländern am Start. Nach der obligatorischen Pasta-Party sorgte ein Besuch in der nördlichsten Brauerei Europas für ausreichende Hydrierung.
Bei einem Lauf in der Arktis gibt es natürlich jede Menge Fragen: wie viele Schichten ziehe ich an? Mit Spikes oder ohne? Trailschuhe oder nicht? Beanie oder Bommelmütze? Halstuch oder Sturmhaube? Da für den Lauf Schnee angekündigt wurde, entschied ich mich für Trailschuhe ohne Spikes, die Bommelmütze und ein etwas wärmeres Halstuch. Da ich am Morgen die kalten Windböen in der Stadt zu spüren bekam, zog ich zu den 3 Schichten noch eine Weste drunter. Die Sturmhaube steckte ich sicherheitshalber ein. Die Norweger würden sich darüber wahrscheinlich kaputt lachen, denn die kamen umfragegemäß mit 2 Schichten aus.
Der Start war um 15 Uhr. Bei der Dunkelheit war das gefühlt mitten in der Nacht. Nach einer kleinen Gymnastikrunde zum Aufwärmen bei minus 5 Grad wurde pünktlich gestartet. Die Strecke führte am Meer entlang Richtung Flughafen und zurück. Auf den ersten 5 km auf der gut beleuchteten und geräumten Straße zeigte sich bald, dass ich viel zu warm angezogen war. Also Reißverschluss auf, Halstuch weg und Handschuhe raus. Ein Japaner hatte bis dahin immer vor mir gelegen, aber dann war er etwas schneller und kam am ersten Verpflegungsstand außer Sichtweite. Dort gab es nur kaltes (!) Wasser und Iso-Getränke. Mehr Verpflegung gab es auf der gesamten Strecke nicht.
Bis zum Flughafen ging es dann auf einem tief verschneiten Fahrradweg leicht bergab und nach 60 Minuten waren schon 10 km geschafft. Bis hierher besser als gedacht. Kurz vor dem Flughafen setzten wie vorhergesagt heftige Schneefälle ein. Während der beiden Wendeschleifen kam noch ein ordentlicher Wind dazu und die Wetterverhältnisse wurden deutlich schwieriger. Immerhin gab es bei der 2. Verpflegung warmen Tee, der richtig guttat.
Ab hier wurde es ein völlig anderes Rennen. Der anfangs leichte Wind drehte nun auf volle Sturmstärke, natürlich immer von vorne. Jetzt war die Zeit für die Sturmhaube gekommen, zumal ich meine beschlagene Brille nicht mehr verwenden konnte. Eisiger Gegenwind, Neuschnee und leicht ansteigendes Terrain mit insgesamt 150 Höhenmetern auf dem Weg zurück nach Tromsö waren extreme Bedingungen, die einem das Vorwärtskommen richtig schwer machten und ordentlich Kraft kosteten. Dem Japaner gingen wohl die Körner aus, denn ich holte ihn zügig ein. Ein Selfie brachte aber auch bei ihm wieder etwas gute Laune im Kampf mit dem Schneesturm. Sogar die kalten Getränke an der letzten Verpflegungsstelle waren jetzt willkommen. Unglaublich, dass bei diesem (Un-)Wetter immer noch Zuschauer an der Strecke ausharrten. Nur die Harten kommen in die Arktis …
Nach einer knappen Stunde Kampf durch Sturm und Schnee war der Spuk gut 3 km vor dem Ziel plötzlich vorbei. Der Wind legte sich und plötzlich war es ein Vergnügen, durch die verschneiten Straßen zu laufen. War die Hauptstraße von Tromsö beim Start noch geräumt, so hatte sich die Zielgerade mit der Weihnachtsbeleuchtung und Kerzen zu einem tief verschneiten Winter Wonderland verwandelt. Die Finisher Medaille war bei diesen Bedingungen wirklich hart erkämpft. Umso besser schmeckte das anschließende „After Race Dinner".

Das Fazit überlasse ich dieses Mal dem Veranstalter (übersetzt aus dem Englischen):
Wir sind immer wieder beeindruckt von den Teilnehmern an diesem Rennen, und dieses Jahr war keine Ausnahme. Mit dem Schnee und den Windkanonen, die auf vollen Anschlag gestellt waren, war es ein wilder Ritt. Und wir wetten, dass die heißen Duschen nach dem Rennen besser getan haben als je zuvor! Un-

ser Slogan #myarcticexperience hat sich definitiv bewahrheitet. Mehr Fotos zum Bericht unter https://www.tsv-neustadt.de/abteilungen/lauftreff/berichtsarchiv

Foto: Matthias Schell

Abteilung Schwimmen

Vereinsinternes Neujahrsschwimmen für unsere Nachwuchsschwimmer

Am 21. Januar war es endlich wieder so weit und unser beliebtes vereinsinternes Neujahrsschwimmen fand statt. Rund 50 Nachwuchsschwimmer in Begleitung von Familie und Freunden kamen überpünktlich und mehrheitlich aufgeregt in der Schwimmhalle an. Ihre Trainer nahmen sie in Empfang, betreuten sie während der Veranstaltung und standen mit Rat und Tat zur Seite. Nach einem kurzen Einschwimmen und der Begrüßung durch Abteilungsleiterin und Trainerin Ute Bauer sollte der Wettkampf starten. Die Jugendlichen der Leistungsmannschaft nahmen ihre Plätze als Zeitnehmer und Sprecher ein und der Cheftrainer erläuterte den Anwesenden einen korrekten Schwimmstart. Schon ertönte das Startsignal für den ersten Wettkampf und die Nachwuchsschwimmer zwischen 5 und 14 Jahren durften ihr Können zeigen und sich mit der Konkurrenz messen. Geschwommen wurden Strecken zwischen 25 und 100 Metern in allen Lagen. Spätestens bei der Siegerehrung war die Freude im Bad bei allen greifbar. Jedes Kind, jeder Jugendliche wurde für jeden Start mit Applaus gewürdigt. Eine großartige Veranstaltung fand damit ihren würdigen Abschluss. Dieser Motivationsschub war auch sogleich am Folgetag im Training zu bemerken. Die Teilnehmer erzählten den anderen Schwimmern mit soviel Enthusiasmus von dem Wettkampf, dass wir bei der nächsten Auflage mit Sicherheit noch viel mehr Wettkämpfer haben werden. Wir freuen uns, dass fast alle unsere Nachwuchsschwimmer bei uns bereits das Schwimmen gelernt haben, wir sie bis zu diesem Tag begleiten durften und das auch weiterhin gerne tun werden. Für unseren Nachwuchs werden wir als nächstes einen Schwimmabzeichentag organisieren.

Abteilung Ski und Wandern

Programm 2024

Aktuelle Termininformationen:
23.02.24 Freitagsausfahrt Lermoos: AUSGEBUCHT
1.-3.3.24 Balderschwang/Nst.Hütte: AUSGEBUCHT

Weitere Termine folgen demnächst.

Handharmonika-Club 1960 Neustadt

Nachruf

Bereits am 23.12.2023 verstarb unser langjähriges, aktives Mitglied Armin Kayser. Er war seit 1983 (40 Jahre) in unserem Verein. Im Jahr 2003 übernahm er das Amt für wirtschaftliche und kulturelle Veranstaltungen. Mit ihm zusammen haben wir viele Veranstaltungen, Konzerte und Feste für den Verein ausgerichtet. Wir konnten uns immer auf ihn verlassen. Seine Krankheit zwang ihn etwas kürzer zu treten, trotzdem unterstützte er uns mit Rat und Tat. Wir haben ein wertvolles Mitglied verloren und werden unseren Armin immer in dankbarer Erinnerung behalten. Ruhe in Frieden.

Margit Fischer
im Namen des HHC

LandFrauenverein Neustadt

LandFrauen ... aktiv – kreativ – gesellig

Rückblick

Besuch der Staatsgalerie Stuttgart 23.01.24

Die große Sonderausstellung des Landes Baden Württemberg, zeigt in der Staatsgalerie Werke des italienischen Maleres Amedeo Modigliani. Kenntnisreich und mit viel Freude erklärte uns Frau Andrea Welz (Studium an der Universität Stuttgart, Kunstgeschichte und Literaturwissenschaften), die über 80 Werke der Ausstellung. Sie sprach über den Werdegang des Malers, der 1920, im Alter von nur 35 Jahren verstarb. Viele seiner Werke werden heute neu bewertet. Besonders die Modelle der Aktbilder werden nicht mehr nur als weibliche Objekte gesehen, sondern sie nähern sich einer neuen Art von Gleichberechtigung an. Diese Aktbilder - im letzten Raum der Ausstellung zu sehen - sind in ihrer Farbigkeit und Ausführung wunderschön anzuschauen. Ein Besuch der Ausstellung lohnt sich.

Foto: U.Fischer

Programm der kommenden Woche/n:

Do., 01.02.2024,
zw. 9:30 und 12:00 Uhr Zwergentreff im PGH
13:30 Uhr Wandern - wir treffen uns um 13.30 Uhr an der Friedensschule, Grundschule. Wir wandern nach Schwaikheim zum Maier Besen. Nach fröhlicher Einkehr geht es dann auch wieder zurück.

Mo., 05.02.2024,
19:30 Uhr junge LF - näheres in unserer WhatsApp-Gruppe

Mi., 07.02.2024,
09:00 Uhr Präventive Gymnastik im Gymnastiksaal der Gemeindehalle
14:00 Uhr Stricken und Kreatives im U14
18:00 Uhr Pilates im Musiksaal der Friedensschule
19:15 Uhr Yoga im Musiksaal der Friedensschule

Do., 08.02.2024,
zw. 9:30 und 12:00 Uhr Zwergentreff im PGH

Vorschau weiterer Programmangebote:
Mo., 12.02.2024 Wir feiern Rosenmontag. Wir freuen uns auf dich / Euch um 14.00 Uhr im U14, Trauzimmer.

Do, 22.02.2024 Stricken am Abend

Mo., 26.02. + 04.03.2024, 18:30 - 21 Uhr, **Handlettering/ Kalligraphie – Schnupperkurs mit Hanne Lottner**
Mit unserer Referentin, Hannelore Lottner, tauchen wir an zwei Abenden in die Welt der schönen Buchstaben – in die Kalligraphie – ein. Neben dem Erlernen einer Schrift wird erarbeitet, wie diese stilvoll angewandt und evtl. mit der Handschrift kombiniert werden kann. Papier wird von der Kursleiterin kostenlos zur Verfügung gestellt. Eine Grundausstattung (Feder, Federhalter und Tinte) kann am ersten Abend erworben werden. Kosten hierfür ca. 10 Euro. Bitte mitbringen: Bleistift, Spitzer, Radiergummi, langes Lineal oder Geodreieck, Küchenrolle und ein Wasserglas. Telefonische **Anmeldung** bei Sonja Mayer, Tel.: 07151-2703525 (AB vorhanden)

Do, 29.02. / 11.04. / 18.05. von 19 - 21 Uhr **Nähkurs mit Susanne Gaenslen**
Jede Teilnehmerin, jeder Teilnehmer kann eine stylische Slingbag / Bauchtasche nach eigenem Geschmack nähen. Vorbesprechung ist am **08.02.2024 um 16.00 Uhr** in der Aula / Hauptbau der Friedensschule Neustadt. Die Nähtermine sind am 29.02., 11.04. und 18.05. **Anmeldungen** bis 06.02.2024 bei Ruth Rauh, Tel. 920276 oder Ruth@web.de.

Do., 21.03.2024 Wir backen Knäckebrot mit Sabine Wunder

Mo., 08.04.2024 Vortrag über die Birke mit Karola Schierle

Sa., 20.04.2024 Gönn`Dir! - Ein Tag für mich! Mit Aylin Bergemann

Stricken und Kreatives um 14 Uhr im U14 am: 21.02. / 06.03. / 20.03. / 10.04. / 24.04. / 06.05. / 22.05. / 05.06. / 19.06. / 03.07. / 17.07.

Spielenachmittag um 14 Uhr im U14 am: 28.02. / 27.03. / 17.04. / 15.05. / 12.06. / 10.07.

Wandern am: 07.03. / 04.04. / 16.05. Wanderziel, Treffpunkt und Uhrzeit werden noch veröffentlicht.

HINWEIS zur Abbuchung des Mitgliedsbeitrag:
Unser Mitgliedsbeitrag von 35 Euro wird fällig. Wir werden die Abbuchung der Mitgliedsbeiträge am 23.02.24 durchführen. Hat sich die Bankverbindung geändert? Bitte teilt uns dies bis zum 16.02.24 mit. Ihr helft uns damit anfallende Bankgebühren für die Rücklastschriften zu vermeiden. Herzlichen Dank. Euere Kassiererin, Sonja Mayer

Unsere regelmäßigen Kurse und Angebote:
Nähere Infos und Kontakte zu unseren regelmäßigen Kursen und Angeboten:

- **Nordic Walking/Walking/Laufen** – montags um 9 Uhr, an der Grundschule
- **Präventive Gymnastik** – mittwochs (außer in den Ferien) im Gymnastiksaal der Gemeindehalle. Wir treffen uns ab 8:45 Uhr, Beginn um 9 Uhr. Kontakt: Gudrun Bindel, Tel. 07151 22909
- **Pilates** – mittwochs um 18 Uhr im Musiksaal der Friedensschule. Kontakt: Dorothea Maier, Tel. 07151 6049683
- **Yoga** – mittwochs um 19:15 Uhr im Musiksaal der Friedensschule. Kontakt: Eva Kleinert, Tel. 07151 22828
- **Stricken und Kreatives** – mittwochs um 14 Uhr im U14. Kontakt: Christel Burger, Tel. 07151 21333 oder Erika Reinert, Tel. 07151 29368
- **Junge LandFrauen** – montags (außer in den Ferien) um 19:30 Uhr im U14. Kontakt: Michaela Walker, jungeLF-neustadt@gmx.de
- **Zwergentreff** – Eltern-Kind-Spielgruppe donnerstags zwischen 9:30 und 12 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus (PGH) oder bei schönem Wetter auf dem Taubenstraßen-Spielplatz. Kontakt: Zwergentreff-Team unter Zwergentreff-Neustadt@gmx.de
- **Stricktreff am Abend** – 1 x im Monat donnerstags um 19:30 Uhr im U14. Kontakt: Eva Kleinert, Tel. 07151 22828 oder Sabine Wunder, Tel. 07151 905130
- **Wandern** – 1 x im Monat donnerstags. Treffpunkt und Zeit wird immer in der Woche davor bekannt gegeben. Kontakt: Ruth Rauh, Tel. 07151 920276
- **Spielenachmittag** – 1 x im Monat mittwochs um 14 Uhr im U14. Kontakt: Ruth Rauh, Tel. 07151 920276

Weitere Informationen auch auf unserer Homepage **http://www.lfv-wn-neustadt.de/**
Dort gibt es unser aktuelles Programm, Bilder von Veranstaltungen, Buchtipps, Rezepte und vieles mehr – einfach mal vorbeischauen!

Plakat: T.Burgel

OGV Neustadt

Schöne Aussichten …

Grafik: W. Dölling

… auf ein ereignisreiches Gartenjahr 2024 bietet das Frühjahrs- und Sommerprogramm unseres Obst- und Gartenbauvereins Neustadt.

Wir starten am 24. Februar um 14.00 Uhr mit Helmut Schmalzrieds Winterschnittkurs. Diesmal gibt es auch Hinweise zur fachgerechten Baumpflanzung.

Am Sonntag, den 21. April, laden wir zum traditionellen Blütenfest an der Neustädter Kelter. Da kommt die ganze Familie auf ihre Kosten mit zünftiger Bewirtung, interessanten Informationen und Spielen.

Im Mai planen wir einen Vortrag zum Thema „Der Nutzgarten auf dem Balkon".

Am Freitag, den 14. Juni, um 19.00 Uhr findet die Jahreshauptversammlung in der Kelter statt. Wer ein Baumstückle oder einen Garten sein eigen nennt, stöhnte im vergangenen Jahr unter der Hitze und der zunehmenden Trockenheit. Es gibt Tipps für den Umgang mit den klimatischen Veränderungen.

Am 6. Juli präsentieren wir unseren neu gestalten Schaugarten an der Kelter. Es gibt Erläuterungen zu den vielen verschiedenen Vorgartenpflanzen.

Im August dürfen wir uns in der Kelter auf einen Film von Helmut über die Vegetation in Tansania freuen.

Also beginnen wir optimistisch und froh gestimmt das neue Gartenjahr!
W.D.

Schwäbischer Albverein

Besuch Polizeimuseum in Stuttgart am 15.02.2024
Wir besuchen am 15.02.2024 das Polizeimuseum in Stuttgart und treffen uns am Bahnhof Neustadt um 10:30 Uhr. Wir fahren um 10:55 Uhr mit der S Bahn bis Bad Cannstatt und weiter mit der U 13. Um 13 Uhr sind wir zu einer Führung im Polizeimuseum angemeldet. Der Eintritt kostet 8 €, ermäßigt 5 €. Die Teilnahme an der Führung muss **bis 05.02.2024** unter Tel: 07151/28626 angemeldet werden.

Die Einkehr erfolgt anschließend um ca. 16 Uhr in Sophie's Brauhaus, Felgengasse 7 in Bad Cannstatt.
Gäste sind herzlich willkommen, bezahlen 3 € extra.
Wanderführer sind Kati und Istvan Szolnoki.

Sozialverband VdK

Ortsverband Bittenfeld-Neustadt-Hohenacker

E-Rezept sorgt für Probleme
Seit Jahresbeginn gibt es in allen Arztpraxen das E-Rezept. Doch viele VdK-Mitglieder wenden sich vermehrt mit Fragen und Schwierigkeiten an den Sozialverband. Dazu sagt VdK-Präsidentin Verena Bentele: „Vier Wochen nach der verpflichtenden Einführung des E-Rezepts berichten uns viele Mitglieder von Problemen. Besonders ältere Menschen verstehen die komplexe Anmeldung in der App nicht und scheitern daher an der Authentifizierung. Andere beschweren sich über Praxen, die sich weigern, das E-Rezept auszudrucken, obwohl sie dazu verpflichtet sind. Andere Patientinnen und Patienten haben das Gefühl, übergangen zu werden. Sie können durch das E-Rezept nicht mehr einsehen, was ihnen verschrieben worden ist. Grundsätzlich unterstützt der VdK das E-Rezept, da so die Sicherheit der Patientinnen und Patienten in der Arzneimittelversorgung erhöht werden kann: Zum einen werden unklare Verschreibungen nahezu unmöglich. Zum anderen haben Apothekerinnen und Apotheker einen besseren Überblick über die verschriebenen Medikamente und können so Wechselwirkungen ermitteln. Die Nutzung des E-Rezepts darf aber für niemanden zur Belastung werden. Technische Probleme beim Abruf des E-Rezepts müssen die Betreiber schnellstmöglich beheben. Sie dürfen nicht dazu führen, dass Patientinnen und Patienten länger auf ihre Arzneimittel warten müssen. Wir als Sozialverband ermahnen außerdem Praxen und Apotheken, alle Wege der Rezeptausstellung und -einlösung anzubieten: elektronisch auf der Gesundheitskarte, in der App und als Ausdruck. Gerade im Gesundheitssystem müssen bei Neuerungen alle Menschen mitgenommen werden. Wir erwarten daher bei allen Digitalisierungsschritten, die jetzt und in Zukunft anstehen, dass Barrierefreiheit mitgedacht wird – so zum Beispiel auch bei der elektronischen Patientenakte, die 2025 kommen soll."

www.vdk.de/ov-neustadt-hohenacker
E-Mail: ov-neustadt-hohenacker@vdk.de

Sonstige Vereine

NABU Waiblingen e.V.

Strategien der Vögel, um den Winter zu überstehen
Vögel und Insekten haben erstaunliche Fähigkeiten entwickelt, um gut durch die kalte Jahreszeit zu kommen. Auf der Hitliste ihrer erfolgreichen Strategien stehen in den Süden fliegen, ein warmes Gefieder zulegen und den Energiesparmodus einlegen. Während Mauersegler, Schwalben oder Pirole schon längst in wärmeren Gefilden sind, harren „Standvögel" wie Amseln, Meisen oder Spatzen hier bei uns aus. Um die kalten Tage zu überstehen, haben sie unterschiedliche Strategien entwickelt. Manche Vögel, etwa Bergfinken oder nordische Drosseln, kommen aus Skandinavien oder Sibirien zu uns, um hier zu überwintern. Für sie sind Äpfel in den Streuobstwiesen oder Bucheckern eine wichtige Nahrungsgrundlage.
Die meisten Vögel übernachten aufgeplustert und vom Daunenfederkleid bestens gegen Wärmeverluste isoliert und so gegen die Kälte geschützt in Büschen oder an Baumstämmen. So können sie die notwendige Körpertemperatur von 40 Grad halten. Heimische Beeren- und Wildsträucher wie Holunder, Weißdorn oder Pfaffenhütchen bieten ein schützendes Dickicht und Nahrung. Höhlenbrüter wie Kohlmeisen nutzen auch gern Nischen, Spechthöhlen oder Nistkästen zum Übernachten. Wer jetzt an einem guten Plätzchen einen Nistkasten aufhängt, schafft schon ein neues Zuhause für die nächste Vogelgeneration.

Während Amseln oder Meisen alleine übernachten, finden sich zum Beispiel Rabenvögel oder Stare gerne in großen Schlafgemeinschaften zusammen. Zaunkönige und Baumläufer kuscheln sich in kalten Winternächten im Gebüsch oder Unterholz eng zusammen. So wärmen sie sich gegenseitig und sparen Energie. Ein extremer Kuschler ist der Gartenbaumläufer, bei dem sich manchmal bis zu zwanzig Tiere in einer Baumhöhle zusammendrängen. Alte Bäume mit Höhlen zu erhalten, ist für sie und viele andere Höhlenbrüter überlebenswichtig.
Auch manche Insekten kuscheln übrigens: Wildbienen zum Beispiel suchen sich hohle Pflanzenstängel als Überwinterungsplätze. Dort findet man dann oft ein Dutzend oder mehr dieser Bienen, die dicht gedrängt im Winterquartier auf den Frühling warten. Auch deshalb ist es wichtig, im Herbst auf den Großputz im Garten zu verzichten. Wildbienen, die keine Staaten bilden, nutzen Hohlräume in Holz, Stängeln, in der Erde oder zwischen Steinen, um darin Brutkammern anzulegen. Bei den staatenbildenden Insekten, etwa den Hummeln, zählt nur das Überleben der Königinnen, die im nächsten Jahr ein neues Volk gründen. Nur unsere Honigbiene bildet die große Ausnahme. Nur sie hat Strategien entwickelt, um als ganzes Volk den Winter zu überstehen.
Tipp: Ein Futterhäuschen ist ein guter Platz, um Vögel im Winter zu beobachten und die heimische Vogelwelt besser kennenzulernen.

Parteien

CDU/FW - Fraktion

Telefonsprechstunde CDU/FW-Fraktion
Mittwoch, 07.02. von 18 – 19.30 Uhr
Stadtrat Wolfgang Bechtle, Tel. 07151 / 360462
Internet: www.cdu-waiblingen.de

SPD-Fraktion

Telefonsprechstunde SPD-Fraktion
Montag, 05.02. von 19 – 20 Uhr
Stadtrat Urs Abelein, Tel. 07151 / 1694813

FW-DFB-Fraktion

Telefonsprechstunde FW-DFB-Fraktion
Samstag, 03.02. von 09 – 10 Uhr
Stadtrat Siegfried Bubeck, Tel. 07146 / 87 11 17
bubeck.bittenfeld@email.de
Montag, 05.02. von 18 – 19 Uhr
Stadtrat Matthias Kuhnle, Tel. 0151 42223121
matthias_kuhnle@web.de

GRÜNT + Tierschutzpartei

Telefonsprechstunde GRÜNT + Tierschutzpartei
Montags von 8.00 bis 20.00 Uhr
Stadtrat Daniel Bok, Tel. 0176 / 34975155
E-Mail: bok.daniel@gmx.de
Donnerstags von 8.00 bis 20.00 Uhr
Stadträtin Iris Förster, Tel. 07151 / 18824
E-Mail: iris.foerster@gmx.de
E-Mail: wir@gruent-waiblingen.de
www.gruent-waiblingen.de

ALi

Telefonsprechstunde ALi
Montags, von10.00 bis 11.00 Uhr
Dienstags, von10.30 bis 11.30 Uhr
Donnerstags, von14.00 bis 15.00 Uhr
Freitags, von 16.00 bis 17.00 Uhr
Stadtrat Alfonso Fazio, Tel. 01719560229
Ali-Fraktion@web.de
www.ali-waiblingen.de
Mittwochs von 16.00 bis 17.00 Uhr
Stadträtin Dagmar Metzger, Tel.: 07151 / 15142
Ali-Fraktion@web.de
www.ali-waiblingen.de

FDP-Fraktion

Telefonsprechstunde FPD-Fraktion
freitags von 11.00 bis 12.00 Uhr (außer in den Schulferien)
Stadträtin Julia Goll, Tel. 07151/6040922
dienstags von 10.00 bis 11.00 Uhr
Stadträtin Andrea Rieger, Tel. 07151/565371
www.fdp-waiblingen.de

BüBi

Telefonsprechstunde BüBi
Stadtrat David Krammer, Tel. 07146 / 9396886
E-Mail: davidkrammer@gmx.de
www.blbittenfeld.de

Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Orangenkuchen mit ganzer Orange

Dieser Orangenkuchen mit Orangen und Mandeln ist schnell gemacht und super lecker.

Zubereitungszeit: 45 Minuten
Schwierigkeitsgrad: leicht
Rezeptautor/Rezeptautorin: Sabine Schütze

Zutaten

Für den Kuchen:
- 200 g Mehl
- 100 g Erdmandeln, gemahlen (alternativ Mandeln)
- 140 g Zucker
- 150 g Butter
- 1 Orange, groß, unbehandelt
- 1 Pck. Backpulver

Für die Glasur:
- 0,5 Orange, davon Zesten und Saft
- Puderzucker

Zubereitung
1. Orange waschen und Enden abschneiden, in Stücke schneiden und fein pürieren.
2. Butter schmelzen und etwas abkühlen lassen.
3. Backofen auf 160 Grad (Ober- und Unterhitze) vorheizen, Kuchenform fetten.
4. Eier und Zucker schaumig schlagen, Mehl durch ein Sieb nach und nach dazugeben. Erdmandeln, Backpulver und geschmolzene Butter unterrühren.
5. Zum Schluss die pürierte Orange untermischen. Alles verrühren, bis eine homogene Masse entstanden ist. In die Kuchenform füllen und etwa 45 Minuten backen.
6. Für die Glasur: Während der Kuchen im Ofen backt, Orange auspressen. Nach dem Backen den noch etwas warmen Kuchen mit dem Saft bestreichen. Wenn der Kuchen abgekühlt ist, nach Belieben mit Puderzucker und Orangenzesten dekorieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR